



Erscheint wöchentlich donnerstags.
Zustellung durch Boten kostenlos an alle Haushalte

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

amtsblatt

der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach



Jahrgang 29

Nr. 07 – Donnerstag, 18. Februar 2016

Partnerschule aus Maxéville zu Gast in Ramstein

Über Besucher aus der französischen Partnerstadt Maxéville konnten sich am Donnerstag vor Fastnacht Grundschüler der Ramsteiner Wendelinusschule freuen. Im laufenden Schuljahr konnte die Wendelinus-Grundschule in Ramstein wieder einen Briefkontakt mit der Partnerschule André Vautrin in Maxéville aufnehmen, dieses Mal mit zwei Arbeitsgemeinschaften, der Französisch-AG und einer Nachmittags-AG. Die Wendelinusschule hatte die Kinder aus Maxéville mit ihrer Lehrerin Marie-Claire Jaquot für den 4. Februar zum gemeinsamen Fastnachtsfeiern eingeladen.

Nach einer Begrüßung am Morgen und dem Zusammenführen der Briefpartner ging es zunächst ans Rathaus, wo die französischen Gäste mit großen Augen zusahen, wie die „Hexen“ das Rathaus erstürmten und die Männer in den Brunnen stellten. Nach dem Mittagessen feierten die Kinder gemeinsam Fastnacht mit einem bunten Faschingstreiben in der kleinen Sporthalle der Wendelinusschule. Das Tanzmariechen der „Bruchkatzen“ Alysha Faff begeisterte mit einer akrobatischen Tanzvorführung.



Auch der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Ralf Hechler und der 1. Stadtbeigeordnete Ludwig Linsmayer, beide Mitglieder des Partnerschaftsausschusses der Stadt Ramstein-Miesenbach schauten am Nachmittag vorbei und bedankten sich bei allen Akteuren der Wendelinusschule, vor allem bei Frau Alice Geis für die Organisation des Tages und die Gastfreundschaft gegenüber den französischen Gästen.

Gleise unterspült – Bahnstrecke nach Kusel gesperrt



Aufgrund einer Gleisunterspülung bei Steinwenden infolge der starken Regenfälle in der vergangenen Woche war die Bahnstrecke Landstuhl – Kusel seit Fastnachtsdienstag nachmittag zwischen Ramstein und Glan Münchweiler gesperrt. Aus technischen Gründen musste die Sperrung ab 11. Februar bis einschließlich Samstag, 13. Februar, auf den kompletten Streckenabschnitt Landstuhl - Kusel ausgeweitet werden. Seit vergangenen Sonntag laufen die Züge wieder planmäßig auf der Strecke. Für den Schienenersatzverkehr hat die Bahn Busse eingesetzt. Unser Foto zeigt die Bauarbeiten an der Schadensstelle bei Steinwenden.

(Foto: B. Hüge).

Notruf Polizei ☎ 110
Notruf Feuerwehr u. Rettungsdienst ☎ 112
Polizeiinspektion Landstuhl ☎ 063 71/9 22 90

Bei Störungen im Bereich des **Kanalnetzes/Kläranlage** zu **Geschäftszeiten** 063 71/592474 oder 592475 oder **24-Std.-Störungsdienst** 01 70/31 22 734

Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH

063 71/592-300, Fax: 063 71/592-303

zuständig für die

Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach u. in den OT Hütschenhausen, Niedermohr u. Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach u. der OG Niedermohr

Entstörungsdienst

24-Std.-Service ☎ 063 71/7 07 10

Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach u. Katzenbach)

☎ **Störungsdienst: 06 31/80 01-22 22**

Kostenlose Notfallnummer: 08 00/8 45 67 89

Pfalzgas GmbH Frankenthal

(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach u. Obermohr

Störungsannahme rund um die Uhr:

☎ 08 00/1 00 34 48

Pfalzwerke Netz AG HT Hauptstuhl

(zuständig für die Stromversorgung in Katzenbach, Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Spesbach, Steinwenden u. Weltersbach) während der

Geschäftsstunden: ☎ 063 72/9 11 60, Fax 063 72/91 16 20

Stromentstörung: ☎ 08 00/7 97 77 77

Gasentstörung: ☎ 08 00/1 00 34 48



Haus des Bürgers

SERVICE-CENTER mit

Geschäftsstelle ☎ 063 71/592-222

Vorverkaufsstelle ☎ 063 71/592-220

Service-Punkt „Rheinpfalz“

Postagentur

Mo-Fr, 9.30-12.30 Uhr und 14.00-17.30 Uhr

Die Postagentur ist auch samstags von 9.30-12.30 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

☎ 063 71/592-221

Mo. 14.00-18.00 Uhr

Di. u. Mi. 8.30-12.30 Uhr

Do. u. Fr. 14.00-18.00 Uhr

Sa. u. So. geschlossen



Freizeitbad Azur ☎ 063 71/7 15 00

Schernauer Straße, 66877 Ramstein-Miesenbach

Öffnungszeiten

Hallenbad:

Herbst-, Winter-, Osterferien

Mo.	13.00 - 22.00 Uhr	10.00 - 22.00 Uhr
Di. bis Fr	10.00 - 22.00 Uhr	9.00 - 22.00 Uhr
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	9.00 - 20.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage:	9.00 - 20.00 Uhr	9.00 - 20.00 Uhr

Sauna:

Mo.	16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna	
Di.	16.00 - 22.00 Uhr Damensauna	
Mi.	16.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna	
Do.	16.00 - 22.00 Uhr Herrensauna	
Fr.	12.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna	
Sa.	10.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna	9 - 20 Uhr
So.	9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna	
Feiertage	9.00 - 20.00 Uhr gemischte Sauna	



Öffnungszeiten CUBO

Montag bis Donnerstag: 10.00 – 22.00 Uhr

Freitag bis Samstag: 10.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 – 20.00 Uhr

Tel. 063 71/13 05 71, www.cubo-sauna.de

INFO-Center im Museum,

☎ 063 71/83 81 86

Das Info-Center ist vorübergehend nur noch dienstags von 8:30 – 13:00 Uhr & 13:30 – 16:30 Uhr und donnerstags von 8:30 – 13:00 Uhr & 13:30 – 18:00 Uhr geöffnet!

Das Museum ist zusätzlich sonntags von 14 - 17 Uhr geöffnet.



Forstamt
Otterberg

Revierförster

Joachim Leßmeister

Sprechstunde: Montags von 15 bis 16 Uhr

Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Sitzungssaal



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung

Sprechzeiten:

Mo.-Do. 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr

Fr. 8 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18 Uhr

Telefon: 063 71/592-0

Telefax: 063 71/592-199

Im Internet: www.ramstein.de

E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Zahlungserinnerung

Am 15.02.2016 waren folgende Steuern und Abgaben für das Haushaltsjahr 2016 fällig:

Grundsteuer	1. Quartal 2016
Gewerbesteuer	1. Quartal 2016
Vergnügungssteuer	1. Quartal 2016

Die Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftverfahren) erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge, welche aus dem Abgabenbescheid zu entnehmen sind, unter Angabe der Personennummer auf eines der nachstehend genannten Konten der Verbandsgemeindekasse Ramstein-Miesenbach zu überweisen:

-Kreissparkasse Kaiserslautern;

BIC: MALADE51KLK IBAN: DE39 5405 0220 0008 7008 09

-Volksbank Glan-Münchweiler;

BIC: GENODE61GLM IBAN: DE19 5409 2400 0000 0300 07

-VR-Bank Westpfalz eG Ramstein;

BIC: GENODE61LAN IBAN: DE26 5406 1650 0001 5050 09

Wir weisen darauf hin, dass bei verspäteter Zahlung die gesetzlichen Säumniszuschläge 1 (eins) vom Hundert des auf volle 50,00 € teilbaren abgerundeten Betrag erhoben werden müssen (§ 240 der Abgabenordnung (AO) und bei schriftlicher Mahnung Mahngebühren entstehen.

Die Verbandsgemeinde RAMSTEIN-MIESENBACH im Internet:

www.ramstein-miesenbach.de

Impressum:

Anzeigen, Druck, Vertrieb u. Verlag: Paqué-Druck u. Verlag-GmbH, Landstuhler Straße 22, 66877 Ramstein-Miesenbach .

Telefon 063 71/96 25-0, Telefax 063 71/96 25 25.

e-Mail: druckerei@paque.de

Anzeigenberatung: Christel Schröer.

Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. August 1997.

Für den Inhalt der Anzeigen ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Anzeigenannahmeschluss: dienstags, 12 Uhr.

Redaktion amtlicher Teil: Verbandsgemeindeverwaltung,

Wolfgang Weber/Stefan Layes, Benjamin Hüge

Telefon 063 71/592-4 06, Telefax 063 71/592-199

e-Mail: amtsblatt@ramstein.de

Für Druckfehler keine Haftung.

Diese Mitteilung gilt als öffentliche Bekanntmachung im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Ramstein-Miesenbach, 15.02.2016
 Verbandsgemeindekasse:
 gez. Ute Roth, Kassenverwalterin

Vorlaufrristen für SEPA-Lastschriften

Anträge auf Stundung und Herabsetzung von Vorauszahlungen sowie Aussetzung der Vollziehung von Steuerforderungen müssen 10 Arbeitstage vor dem Fälligkeitstermin der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen, damit der Sachbearbeiter den Einzug per Lastschrift noch ändern kann. Wenn der Antrag des Steuerpflichtigen später bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingeht, erfolgt der Einzug des bisher festgesetzten Betrages. Evtl. Rücklastschriften gehen zu Lasten des Steuerpflichtigen.

sonderes Gebührenverzeichnis vom 14. Juni 2014). Das Bodenrichtwertinformationssystem Rheinland-Pfalz (BO-RIS.RLP), www.geoportal.rlp.de, bietet Ihnen die aktuellen Bodenrichtwertwerte der Gutachterausschüsse des Landes Rheinland-Pfalz voraussichtlich ab März 2016 kostenfrei.

Kusel, den 04.01.2016
 gez. Julia Horbach-Münch
 Vorsitzende des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich Westpfalz

An alle Hundebesitzer

Aufgrund diverser Vorfälle mit Hunden wird darauf hingewiesen, dass nach § 2 der Gefahrenabwehrverordnung der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach, Hunde auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen nur von Personen ausgeführt werden dürfen, die körperlich in der Lage und geeignet sind, die Hunde sicher zu führen. Weiterhin dürfen auf öffentlichen Straßen innerhalb der bebauten Ortslage Hunde nur angeleint geführt werden. Außerhalb bebauter Ortslagen sind sie umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern oder sichtbar werden. Halter und Führer von Hunden müssen dafür sorgen, dass die Hunde öffentliche Anlagen und Gehflächen öffentlicher Straßen nicht mehr als verkehrsüblich verunreinigen. Halter und Führer sind nebeneinander in gleicher Weise verpflichtet, eingetretene Verunreinigungen unverzüglich zu beseitigen. Auf Privatgrundstücken sind Hunde ausbruchsicher zu halten, damit im öffentlichen Verkehrsraum keine Gefahr für Verkehrsteilnehmer, Fußgänger und den Hund selbst entsteht. Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften der Gefahrenabwehrverordnung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden kann.

Ramstein-Miesenbach, 15.02.2016
 Das Ordnungsamt

Kriminalprävention! – Angsträume beseitigen!

Aufruf an alle Einwohner!

Auch in diesem Jahr sollen im Rahmen der kriminalpräventiven Tätigkeit der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach wieder öffentliche Wege und Plätze im Verbandsgemeindebereich überprüft werden, die von unseren Einwohnerinnen und Einwohnern aus Angst vor Belästigungen oder aus anderen Gründen überhaupt nicht oder nur ungern betreten bzw. benutzt werden. Die Erfahrungen aus den letzten Jahren haben gezeigt, dass es nicht immer mit großen finanziellen und baulichen Maßnahmen verbunden sein muss, um Angsträume zu beseitigen bzw. erheblich zu verbessern.



Hiermit ergeht an alle der Aufruf dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach, Am Neuen Markt 6, 66877 Ramstein-Miesenbach, solche Stellen mitzuteilen. Dabei werden Verbesserungsvorschläge gerne angenommen. Die Eingaben sollten bis zum 29. April 2016 eingereicht werden. Nach Eingang und Auswertung der Anregungen werden die betroffenen Stellen und Plätze im Rahmen einer so genannten „Angstraumbegehung“ überprüft, um festzustellen inwieweit Abhilfe geschaffen werden kann. Zu dieser Begehung werden die Betroffenen eingeladen.

Ramstein-Miesenbach, 12.02.2016
 Verbandsgemeindeverwaltung
 - Kriminalpräventiver Rat -

Calling all Dog Owners

Due to various incidents with dogs we want to point out that in accordance with article 2 of the danger prevention ordinance of the Union Community of Ramstein-Miesenbach, it is only allowed to walk dogs on public streets and public facilities, if the dog handler has the physical ability and aptitude to walk the dog safely. Furthermore dogs have to be leashed on public streets within built-up areas. Outside build-up areas you have to leash your dog immediately and without any request as soon as any other person becomes visible or approaches.



Dog owners and handlers have to ensure, that dogs do not pollute public facilities and walking areas of public streets more than ordinary. Dog owners and handlers are equally committed to immediately remove the contamination caused. On posted properties dogs have to be kept escape-proof in order to avoid danger for road users, pedestrians and the dog in public place.

Violations of the danger prevention ordinance are classified as an offense which can be punished with a fine of up to € 5,000.

Ramstein-Miesenbach, 15 February 2016
 Office for public order

Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Westpfalz

Geschäftsstelle beim Vermessungs- und Katasteramt Westpfalz

Bekanntmachung

Gemäß § 196 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548), wird bekanntgemacht, dass der Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Westpfalz zum Stichtag 01.01.2016 Bodenrichtwerte für Bauflächen sowie für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen abgeleitet hat.

Für die förmlich festgelegten Sanierungsgebiete hat der Gutachterausschuss zusätzlich Bodenrichtwerte ermittelt, die den besonderen sanierungsrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Auskünfte über die Bodenrichtwerte können gemäß § 196 Abs. 3 Satz 2 BauGB an jedermann von den Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westpfalz (Bahnhofstraße 24, 66953 Pirmasens / Bahnhofstraße 59, 66869 Kusel / Lauterstraße 2, 67657 Kaiserslautern) von Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung abgegeben werden. Die Auskünfte können mündlich oder durch Abgabe eines Auszuges aus der Bodenrichtwertkarte bzw. aus einer überregionalen Zusammenstellung der Bodenrichtwerte mit entsprechenden Erläuterungen erteilt werden. Die Kostenpflicht der Auskünfte richtet sich nach der Landesverordnung über die Gebühren der Vermessungs- und Katasterbehörden und der Gutachterausschüsse (Be-

Der Kriminalpräventive Rat der Verbandsgemeinde informiert:

Die Seniorensicherheitsbeauftragten stehen mit Rat und Tat zur Verfügung

Beckmann	Bernhard	Steinwenden	06371/403657, beckmannbernhard@gmx.de
Kleemann	Volker	Ramstein-Miesenbach	06371/50508 oder 0171/8501133
Leibenzeder	Emmi	Kottweiler-Schwanden	06371/613355
Müller	Werner	Kottweiler-Schwanden	06371/943682, müller-appel@t-online.de
Weber	Horst	Steinwenden	06371/50406

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
 Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach,
 063 71 592-0

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines für die Landtagswahl und die Direktwahlen am Sonntag, dem 13. März 2016

Verbandsgemeindeverwaltung
Am Neuen Markt 6
66877 Ramstein-Miesenbach

MUSTER

Stimmbezirk:
Wählerverzeichnis-Nr.:
Merkmal Wahlstatistik:

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen

- für die Landtagswahl und die Direktwahl(en) am 13. März 2016
- nur** für die Landtagswahl am 13. März 2016
- nur** für die Direktwahl(en) am 13. März 2016
- und** für die etwaige(n) Stichwahl(en) /des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers - Bürgermeisterin/Bürgermeisters - Landrätin/Landrats am 13. April 2016

(Nachstehende Angaben bitte in *Druckschrift*)

Familienname:

Vornamen:

Geburtsdatum:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

Bitte auswählen und ankreuzen

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen

(Zutreffendes bitte ankreuzen!)

- soll an meine obige Anschrift geschickt werden.
- soll an meine folgende Anschrift geschickt werden: (Bitte in *Druckschrift* ausfüllen!)

ggf. bei:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

ggf. Staat:

- wird abgeholt. (Falls die Abholung durch eine andere Person erfolgt, bitte nebenstehende Vollmacht ausfüllen!)

.....
(Datum, Unterschrift der stimmberechtigten Person)

Hinweise:

1. Wahlscheinantrag nur ausfüllen, unterschreiben und abgeben oder absenden, wenn Sie
 - durch Briefwahl oder
 - nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Stimmbezirk Ihres Wahlkreises wählen wollen.
2. Den Wahlscheinantrag bitte bei der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach abgeben oder **bei Postversand im frankierten Umschlag absenden!**
3. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Vollmacht zur Abholung des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (die Eintragung der bevollmächtigten Person in diesen Antrag genügt) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Ich bevollmächtige zur Abholung des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen Herrn/Frau

Familienname:

Vornamen:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

.....
(Datum, Unterschrift der stimmberechtigten Person)

Erklärung der bevollmächtigten Person

(Nicht von der stimmberechtigten Person auszufüllen!)

Hiermit bestätige ich

Familienname:

Vornamen:

den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach, dass ich nicht mehr als vier Stimmberechtigte bei der Empfangnahme des Wahlscheines und der Briefwahlunterlagen verrete.

.....
(Datum, Unterschrift der bevollmächtigten Person)

Fastnachtsparty statt Umzug



Der 65. Westricher Fastnachtsumzug musste am Dienstag vergangener Woche aufgrund des stürmischen und regnerischen Wetters leider ausfallen. Doch die Narren trotzten Sturm und Regen. Die beiden Karnevalsvereins aus Ramstein und Miesenbach stellten gemeinsam mit der Stadt und dem Haus des Bürgers kurzfristig ein buntes Nachmittagsprogramm im Kulturzentrum der Stadt auf die Bei-



ne. Auch die USAFE-Band hatte eine Formation ins Haus des Bürgers geschickt, die mit flotter Musik den Auftakt des kurzweiligen Programms machten, das von Bruchkatze-Präsident Jürgen Lesmeister souverän moderiert wurde.



Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen:

24. 02.: Armin Karl, 72 Jahre
 25. 02.: Irma Leßmeister, 80 Jahre
 26. 02.: Gerhard Werner, 82 Jahre
 27. 02.: Albert Klein, 77 Jahre
 28. 02.: Donald Davis, 84 Jahre

Spesbach:

26. 02.: Günther Hartmann, 82 Jahre

Kottweiler-Schwanden:

27. 02.: Christel Volles, 76 Jahre

Niedermohr:

27. 02.: Karl Looß, 83 Jahre

Ramstein:

22. 02.: Sieglinde Schroth, 73 Jahre
 23. 02.: Gisela Richter, 81 Jahre
 24. 02.: Hildegard Bender, 82 Jahre
 24. 02.: Elfriede Noiron, 94 Jahre
 25. 02.: Benno Schmidt, 77 Jahre
 26. 02.: Lydia Echtermann, 91 Jahre
 26. 02.: Erika Ruof, 82 Jahre
 27. 02.: Aubrey Holmes, 78 Jahre
 27. 02.: Theresia Pfeiffer, 76 Jahre
 27. 02.: Elisabeth Simanowsky, 76 Jahre

Miesenbach:

22. 02.: Ruth Becker, 87 Jahre
 25. 02.: Berta Kurz, 88 Jahre
 25. 02.: Anastasia Sorrells, 77 Jahre
 26. 02.: Harry Da Rui, 78 Jahre
 27. 02.: Hans Haas, 73 Jahre

Obermohr:

23. 02.: Thea Phillips, 90 Jahre

Weltersbach:

22. 02.: Günter Kuske, 72 Jahre
 25. 02.: Anna Becker, 86 Jahre
 26. 02.: Andreas Brandl, 87 Jahre

Bürgerbeauftragter präsentiert den Jahresbericht 2015

Der Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland-Pfalz, Dieter Burgard, übergab Anfang Februar seinen Jahresbericht für das Jahr 2015 an Landtagspräsident Joachim Mertes sowie an Ministerpräsidentin Malu Dreyer und stellte ihn der Öffentlichkeit vor. Für den Landtag arbeitet der Bürgerbeauftragte bei Anliegen und Beschwerden mit öffentlichen Stellen für die Bürger kostenlos.

Mit 2.298 neuen Eingaben wandten sich insgesamt 3.200 Bürgerinnen und Bürger im zurückliegenden Jahr an Burgard. Das Niveau der Vorjahre wurde leicht übertroffen. Hinzu kommen noch hunderte telefonische Anfragen und Bitten um Rat und Auskunft. Seit 41 Jahren gibt es diese bürgernahe Institution, die bisher bei fast insgesamt 128.000 Petitionen eine positive Lösung suchte und bei rund 2/3 der Fälle eine Zufriedenheit bei den Betroffenen erreichte.

Als wichtiges Element bürgerschaftlicher Teilhabe gibt es seit 2011 die öffentliche Petition. Seit ihrer Einführung gewinnt die öffentliche Petition immer mehr an Bedeutung. Die Möglichkeit, eine Petition „online zu stellen“ und damit um Unterstützer in der Öffentlichkeit zu werben, ist selbstverständlich geworden. 10 Petitionen mit 5.091 Unterstützern wurden 2015 veröffentlicht. Schwerpunkte waren Eingaben der Rechtspflege /des Strafvollzugs (559 davon 455 Strafvollzug), dem Sozialwesen (303) und der Landwirtschaft und der Umwelt (190) sowie der Ordnungsverwaltung (183). Eingaben zum Immissionsschutz und dem Schornsteinfegerwesen (69) und zur Landschaftspflege/ Natur- und Tierschutz (57) gehörten im Bereich Landwirtschaft und Umwelt zu den Arbeitsschwerpunkten.

Bei Ordnungsrechtsfragen betrafen 103 Eingaben das Straßenverkehrsrecht, das Führerscheinwesen oder den Öffentlichen Personennahverkehr. 91 Eingaben hatten ausländerrechtliche Anliegen. Im Bereich Soziales standen Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch im Mittelpunkt von 106 Einzelanliegen sowie 70 Eingaben zu den Rechtsbereichen der Sozialhilfe, der

Grundsicherung oder sozialen Hilfen. Probleme zur Grundsicherung für Arbeitsuchende, das sog. Arbeitslosengeld II und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung betrafen vor allem die Berechnung, sowie Kürzungen oder Nichtbeachtung von Aufwendungen.

Seit 19.07.2014 ist der Bürgerbeauftragte zugleich auch Beauftragter für die Landespolizei. Diese Eingaben werden seither in einem eigenen Bericht behandelt, der jeweils zur Jahresmitte dem Landtag vorliegt.

Dieter Burgard bilanziert: „Die vorgetragenen Probleme und Anliegen spiegeln die vielfältigen Sorgen und Nöte der Menschen wider und sind mit dem Bericht den Landtagsabgeordneten und der Landesregierung noch präsenter. Neben kleineren Problemen gibt es teils Verzweiflung bei negativen Entscheidungen von Verwaltungen. Hilfesuchende fühlen sich in ihrer Existenz bedroht. Hier tragen auch die Verwaltungen auf kommunaler Ebene und der Arbeitsverwaltung in der Beratung, in der Kommunikation große Verantwortung. Das Verhältnis zwischen Behörden und Bürgerschaft sollte kundenfreundlich, von Vertrauen in gerechtes Handeln, geprägt sein.“

Kontakt: Bürgerbeauftragter des Landes Rheinland-Pfalz und Beauftragter für die Landespolizei, Dieter Burgard, Kaiserstraße 32, 55116 Mainz, Tel. 06131/28999-0, E-Mail „poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de“, Homepage: „www.derbuergerbeauftragte.rlp.de“.

Informationen für Arbeitgeber zur Beschäftigung von Flüchtlingen

Die Integration von geflüchteten Menschen in den deutschen Arbeitsmarkt stellt aktuell eine große Herausforderung dar. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat dazu im online-Angebot einen Überblick zu wesentlichen Rahmenbedingungen für Arbeitgeber zusammengestellt.

„Wir wissen aus vielen Kontakten, dass Arbeitgeber ein hohes Interesse haben, Flüchtlingen eine Chance zu geben. Oftmals herrscht Unklarheit, unter welchen Voraussetzungen das möglich ist. Die neue Internet-Seite soll Arbeitgebern eine erste Orientierung geben“, so Hans-Joachim Omlor, Leiter der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens. „Bei dem Wunsch nach einer tiefergehenden Beratung helfen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Arbeitgeber-Service wie gewohnt weiter.“

Unter dem Link Beschäftigung von geflüchteten Menschen - www.arbeitsagentur.de sind zum Beispiel Informationen zu finden

- unter welchen Voraussetzungen eine Arbeit oder Ausbildung möglich ist,
- was bei einem Praktikum beachtet werden muss oder
- welche finanziellen Unterstützungsleistungen Arbeitsagenturen und Jobcenter gewähren können.

Darüber hinaus werden häufig gestellte Fragen beantwortet, zum Beispiel was eine Arbeitsmarktprüfung beinhaltet oder wie geflüchtete Menschen entlohnt werden.

Für tiefergehende Informationen oder Fragen steht der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit vor Ort oder über das gebührenfreie Servicetelefon 0800 4 5555 20 zur Verfügung.



Das „Lokale Bündnis für Familien“ lädt ein zum



Teenager-Kleider-Basar

Samstag, 27. Februar,

9.30 – 12.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus (MGH)

in Ramstein, Landstuhler Straße 8a

Kaufen und verkaufen kann jeder!

Gebrauchte Kleidung ab Größe 140, Elektronische Spiele, Konsolenspiele u.a.

Tischmiete (170 x 70 cm): 7 Euro

Kuchen-/Brezel- und Getränkeverkauf

Infos und Anmeldung bis 25. 2. 2016 nur

Telefonisch im MGH unter 06371 - 50438



(V.l.n.r.) Eberhard Otto (Fa. Aarsleff), Melanie Geil (Büro igr) 1. Beigeordneter Ralf Hechler, Jörg Schößler (Büro igr), Heiko Petrus (Fa. Aarsleff), Steffen Harth (Leiter Kanalwerk), Abwassermeister Karl Weber, Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister und Bauleitung Sandra Galaboff (Firma Aarsleff).

Kanalsanierung in Hütschenhausen bis Ende Februar abgeschlossen

Im Juni 2015 begannen die umfangreichen Kanalsanierungsarbeiten im Ortsteil Hütschenhausen. Die ausführenden Firmen Aarsleff GmbH und BeKaTec GmbH werden bis Ende Februar 2016 auch noch die Restarbeiten abgeschlossen haben. Bei zu erwartenden Gesamtkosten von brutto ca. 1,4 Mio. Euro wurden insgesamt 5,2 km Schlauchliner eingebracht und 3,3 km Kanalnetz incl. 80 Revisionschächten partiell saniert. Das Land Rheinland-Pfalz fördert die Kanalsanierung in Hütschenhausen als wasserwirtschaftliche Maßnahme mit einem zinslosen Darlehen in Höhe von ca. 380.000,- Euro.

Die für die Kanalsanierung erforderliche Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung wurde durch das Ingenieurbüro igr AG aus Rockenhausen erbracht. Das Kanalwerk der Verbandsgemeinde wird jährlich ca. 10 % seines gesamten Kanalnetzes mittels Kameratechnik inspizieren. Die dabei festgestellten Schäden werden in einem Sanierungskonzept zusammengefasst, welches die Grundlage für die anschließende Planung und Ausschreibung bildet. Somit sichert die flächendeckende Kanalsanierung künftig die ordnungsgemäße Abwasserableitung und dient in großem Maße dem Gewässer- und Grundwasserschutz.

gez. Steffen Harth, Leiter Kanalwerk

Aqua-Jogging-Kurse starten am 2. März

Am Mittwoch, 2. März, startet um 13.00 Uhr der erste Aqua-Jogging-Kurs im Freizeitbad AZUR in Ramstein-Miesenbach. Die Kurse beinhalten 10 Einheiten und kosten 40,- Euro. Anmeldungen werden im Vorfeld unter der Telefon-Nr. 06371/71500 oder 06371/5980467 entgegen genommen. Aquajogging dient nicht nur als ergänzendes Lauftraining, sondern stellt immer mehr eine Trainingsart dar. Beim Aquajogging treten im Gegensatz zum normalen Laufen keine Stoßbelastungen auf und eignet sich gerade bei Verletzungen als alternatives Training. Zudem ist der Widerstand im Wasser höher, wodurch der Oberkörper auch mittrainiert wird.



Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Hier waren wir für Sie im Einsatz:

09.02.	13:30	Brandsicherheitswache Haus des Bürgers
09.02.	15:40	Wasserschaden, Kirchmohr
09.02.	16:22	Wasserschaden, Weltersbach
09.02.	16:53	Überflutung der Straße, L363
09.02.	17:38	Überflutung des Bahngleis, Steinwenden
10.02.	16:41	Ölspur, Ramstein
13.02.	11:46	Hubschrauberlandesicherung, Niedermohr
13.02.	20:17	Verkehrsunfall, A6

Nächste Termine:

19.02.	20:00	Übung der Feuerwehr Ramstein
22.02.	18:00	Übung der Jugendfeuerwehr
22.02.	19:30	Übung der Feuerwehr Niedermohr

Im Internet: www.feuerwehr-ramstein.de

FSJ-ler gesucht

Du bist mit der Schule fertig und weißt noch nicht, wohin es beruflich gehen soll?

Du bist sozial engagiert und strebst eine Ausbildung oder ein Studium im sozialen, pädagogischen oder medizinischen Bereich an?

Wie wäre es dann mit einem Freiwilligendienst beim Internationalen Bund?

Das Freiwilligenjahr bietet dir Gelegenheit etwas Sinnvolles zu tun, interessante Arbeitsfelder kennen zu lernen, dich zu orientieren und wertvolle Erfahrungen für dein weiteres Berufsleben zu machen. Du kannst deine eigenen Fähigkeiten und Grenzen erfahren, neue Leute treffen und dabei noch jede Menge Spaß haben.

Für unsere Einsatzstellen: **Kindertagesstätten in Ramstein-Miesenbach und Spesbach** suchen wir ab August/September noch Freiwillige!

Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnis ab sofort an: Internationaler Bund (IB), IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste Freiwilligendienste, Kohlenhofstraße 10, 67663 Kaiserslautern, Tel. 0631-310329.

Weitere Informationen unter www.ib-freiwilligendienste.de

Roland Paul erhält Hermann-Sinsheimer-Plakette der Stadt Freinsheim



Die Stadt Freinsheim hat die Hermann-Sinsheimer-Plakette vergangenen Sonntag an Roland Paul verliehen. Die Plakette ehrt Personen, die sich mit ihren Veröffentlichungen gegen das Vergessen von Leid und Unrecht, das Verbannte und Verfolgte erfahren haben, einsetzen.

Roland Paul, Direktor des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde in Kaiserslautern, aufgewachsen in Steinwenden, widmet einen großen Teil seiner Arbeit seit vielen Jahren der Ein- und Auswanderungsgeschichte der Pfalz. Die Geschichte der jüdischen Bevölkerung, und dabei insbesondere ihre Verfolgung während der NS-Zeit, ist ein Schwerpunkt seines Schaffens. Seine Recherchen und die Vorstellung derselben führen ihn immer wieder auch ins Ausland, insbesondere in die USA, wo er an der Kutztown University in Pennsylvania wiederholt als Gastdozent tätig war. In zahlreichen Publikationen erinnert er an das Schicksal pfälzischstämmiger Juden, wie etwa der Landauerin Gretl Drexler oder des Pirmasensers Alfred Schwerin. Zurzeit arbeitet er unter anderem an einer Veröffentlichung über die nach Gurs deportierten Juden, die aus der Pfalz stammten.

„Die Jury möchte mit der Wahl darauf aufmerksam machen, dass das Thema Flucht, Verbannung und Migration ein Phänomen ist, das sich immer wieder in neuem Gewand zeigt“, begründet die Stadt Freinsheim die Entscheidung für die neunte Vergabe der Plakette, die mit 1.000 Euro dotiert ist. Es handele sich um ein „fortlaufendes Geschehen, eine allgegenwärtige Herausforderung“. Die literarische Auszeichnung wird alle zwei Jahre vergeben und erinnert an den Schriftsteller und Journalisten Hermann Sinsheimer, der 1883 in Freinsheim geboren wurde. Als Jude hatte er ab 1933 unter einem Berufsverbot zu leiden, 1938 floh er schließlich über Palästina nach England, wo er 1950 starb. Zwei seiner Geschwister verloren durch den Holocaust ihr Leben.

„Die Jury möchte mit der Wahl darauf aufmerksam machen, dass das Thema Flucht, Verbannung und Migration ein Phänomen ist, das sich immer wieder in neuem Gewand zeigt“, begründet die Stadt Freinsheim die Entscheidung für die neunte Vergabe der Plakette, die mit 1.000 Euro dotiert ist. Es handele sich um ein „fortlaufendes Geschehen, eine allgegenwärtige Herausforderung“. Die literarische Auszeichnung wird alle zwei Jahre vergeben und erinnert an den Schriftsteller und Journalisten Hermann Sinsheimer, der 1883 in Freinsheim geboren wurde. Als Jude hatte er ab 1933 unter einem Berufsverbot zu leiden, 1938 floh er schließlich über Palästina nach England, wo er 1950 starb. Zwei seiner Geschwister verloren durch den Holocaust ihr Leben.

Ramsteiner Wochenmarkt - Der Frischemarkt -

Jeden Samstag 8 – 12 Uhr

Bei Minustemperaturen im beheizten Pavillon



Die Marktleute empfehlen diese Woche:

- Deutsche Braeburn-Äpfel, Blumenkohl, Rosenkohl und Feldsalat (Fa. Divivier)

Besuchen Sie den Frischemarkt am Samstagmorgen im Zentrum von Ramstein

JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Am Neuen Markt 4,
E-mail: VG.Jugendbuero@t-online.de
Internet: www.jugendbuero-ramstein.de

Öffnungszeiten: Mo – Mi durchgehend von 8.00-16.30 Uhr,
donnerstags bis 17.00 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr /
Spontan und flexibel nach Vereinbarung unter
Tel. 06371-466742.

Deutschtraining für Anfänger

Ausländische Menschen, die die letzten Wochen und Monaten zu uns gezogen sind, können hier erste Schritte in der deutschen Sprache erlernen.

Trainingskurs I: von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, jeden Montag und Mittwoch im 2. Stock des Jugendbüros. Leitung: Keisha Wachter; Robin Schulze und Barbara Pletsch

Trainingskurs II: von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, jeden Dienstag und Donnerstag

Leitung: Ingrid Wittemann und Petra Radl

Deutsch trainieren für den Alltag

In „Deutsch trainieren für den Alltag“ wollen wir die häufigsten grammatischen Anwendungen trainieren, unseren Deutschen Wortschatz erweitern und bei Besuchen vieler Einrichtungen in Ramstein-Miesenbach (Supermarkt, Vereine, Rathaus, Bücherei usw.) die deutsche Sprache im Alltag erweitern.

Zeit und Ort: montags und **donnerstags** (!), jeweils von 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr im Haus des Bürgers/Raum der Volkshochschule.

Anmeldung: im Jugendbüro (06371/466 742)

Leitung: Andrea Munzinger, Ergotherapeutin und Leiterin des Deutschtrainings

Integration braucht Zeit und ist harte Arbeit

Das Leben von Asylsuchenden ist ausgelastet damit, sich in der neuen Welt (Heimat) zu Recht zu finden. Deutschlernen wie täglich im Jugendbüro gehört für Erwachsene dazu. Dazu kommen die Kinder, die in den Kitas und Schulen vor vielen neuen Herausforderungen stehen. Dazu kommen Antragspapiere bei unseren Behörden und Anhörungen in Trier beim Bundesamt - immer mit der Erwartung, wann dem Asylantrag ein positiver Bescheid folgt. Und täglich neue traurige Nachrichten aus der alten Heimat, den Großeltern, den Verwandten...

Unsere Integrationslotsen bieten ihre Nähe und Hilfe an, geben zu verstehen, dass sie nicht allein sind und bringen etwas Hoffnung in ihren Alltag.



Abitur – Fachabitur und dann? Ein FSJ ist ein großer Gewinn!!!

Für unsere Ganztagschulen suchen wir jährlich 7 motivierte und einsatzfreudige junge Leute.

- Seine Begabungen weiterentwickeln
- Selbständig werden
- Sich beruflich orientieren
- Ein Jahr für andere und für dich

Interesse??? Einfach einen Infobesuch im Jugendbüro vereinbaren unter 06371-466742.

Integrationskursberatung

Jeden Dienstag findet von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Jugendbüros eine Integrationskursberatung durch den Internationalen Bund Kaiserslautern statt. Frau Anna Burjakow hilft Flüchtlingen und weiteren ausländischen Menschen bei der Antragsstellung und steht zur Beratung zur Verfügung.



Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2016/17

Die Einschreibung der Schulanfänger (Kannkinder) im Schuljahr 2016/17 in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach findet wie folgt statt:

Grundschule Hütschenhausen

Montag, 22. Februar 2016, von 09.00 – 11.30 Uhr

Mittwoch, 24. Februar 2016, von 09.00 – 11.30 Uhr
im Schulhaus Spesbach, Schulstraße 3

Grundschule Ramstein-Miesenbach (Wendelinusschule)

Freitag, 19. Februar 2016, von 09.00 – 12.00 Uhr

Montag, 22. Februar 2016, von 08.30 – 13.00 Uhr

in der Wendelinusschule im Stadtteil Ramstein, Nollstraße 32

Grundschule Steinwenden

Freitag, 19. Februar 2016, von 09.00 - 11.00 Uhr

Montag, 22. Februar 2016, von 09.00 - 11.00 Uhr

in der Grundschule Steinwenden, Goethestraße 1 angemeldet.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind (Kannkinder), können angemeldet werden.

Bei der Anmeldung ist eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch oder der Aufnahmebescheid/Registriererschein, bei getrennt lebenden Eltern ist ein Sorgerechnachweis vorzulegen.

Die Eltern unterrichten die Schulleiterin / den Schulleiter über eine offensichtliche oder vermutete Behinderung des Kindes.



(Vl.) Der 1. Beigeordnete Ralf Hechler, Lehrerin Maria Kuttelwascher, Sascha Holstein in mehreren Funktionen und Schulleiterin Christine Schöfer.

Maria Kuttelwascher in den Ruhestand verabschiedet

Am Freitag, den 29. Januar, wurde Maria Kuttelwascher, Lehrerin der Grundschule „Moorbachtal“, mit einer kleinen Feier in den Ruhestand verabschiedet.

In der Sporthalle der Steinwendener Grundschule hatten die Kinder ein Theaterstück vorgeführt, das sie selbst geschrieben hatten. Es zeigte Frau Kuttelwascher in ihrem Unterricht. Zum Vergnügen aller wurden mehrere Situationen dargestellt, die die Lehrerin in ihrem Schulalltag darstellten. So legte die Pädagogin viel Wert auf Ordnung und Zuverlässigkeit. Mit diesen und anderen Eigenschaften prägte sie mehr als ein Jahrzehnt ihre Grundschüler. Dabei hatte sie stets ein persönliches Verhältnis, wie es sich bei

den zwei eingeübten Abschiedsliedern zeigen sollte. Sowohl bei Schülern, als auch bei Frau Kuttelwascher wurden nicht wenige Tränen vergossen.

Abgerundet wurde die Feier mit mehreren Abschiedsreden. Die Schulleiterin Christine Schöfer, die Personalrätin Daniela Schnur, der Klassenelternsprecher Sascha Holstein als Vertreter des Schulleiternbeirates und des Fördervereines sowie der 1. Beigeordnete Ralf Hechler für die Verbandsgemeinde sprachen Wünsche für den neuen Lebensabschnitt aus und dankten ihr zugleich für ihre Arbeit.

Bei dem späteren Sektempfang unter dem Kollegium dankte der ev. Pfarrer und Religionslehrer Bernhard Schäfer sowie der Pastoralreferent Stefan Pappon für die Tätigkeit und überreichten ihr ein Präsent. Eine prägende Persönlichkeit verlässt die Schule.

Frau Kuttelwascher war dreizehneinhalb Jahre an der „Moorbachtal“ Grundschule in Steinwenden tätig. Nun geht sie in ihren wohlverdienten Ruhestand.



Frau Kuttelwascher spricht ein letztes Mal zu ihren Schülern. Im Hintergrund das Kollegium und andere Gäste.

RS+ Realschule plus

Ramstein-Miesenbach

Anmeldung zur 5. Klasse für das Schuljahr 2016/2017

Sehr geehrte Eltern,
wir freuen uns darüber, dass Sie vorhaben Ihr Kind an der Realschule plus in Ramstein-Miesenbach für die 5. Klasse anzumelden.

Die offizielle Anmeldung bzw. die Abgabe der Anmeldeunterlagen kann zu folgenden Terminen erfolgen:

**bis Freitag, 19. Februar
oder nach persönlicher Terminvereinbarung**

Öffnungszeiten des Sekretariats (Telefon 06371-96300):

Montag bis Donnerstag, 8.00 – 15:00 Uhr

Freitag, 8.00 – 13.00 Uhr

Außerdem bringen Sie zur Anmeldung bitte mit:

- Geburtsurkunde und 1 Passbild
- Halbjahreszeugnis der 4. Klasse
- Eventuell Sorgerechtsbescheid
- Empfehlung der Grundschule

Mit freundlichem Gruß,

Antonia Miecke
Schulleiterin



Isabelle Chatfield
Stellv. Schulleiterin

Großer Erfolg des Reichswald-Gymnasiums beim Planspiel Börse

Am traditionsreichen „Planspiel Börse“ der deutschen Sparkassen nahm das Ramsteiner Reichswald-Gymnasium in diesem Jahr mit großem Erfolg teil. Mit über 30 Teams von jeweils 3 bis 4 Schülern stellte das Reichswald-Gymnasium außerdem die mit Abstand größte Zahl von Teilnehmern im Kreis Kaiserslautern.

Mit rund 39.600 Teams aus Deutschland, Italien, Frankreich, Luxemburg, Schweden und aus dem Gastland Mexiko ist das „Planspiel Börse“ Europas



Das Siegerteam „Goldene Banane“ (v. l.): Ralf Guckenbiehl, stellv. Abteilungsleiter Wertpapiere und Anlageberatung der Kreissparkasse Kaiserslautern, Lukas Kneip, René Cappel und Max Kull.

größte Veranstaltung dieser Art. Von der Schule aus nehmen die Teams live am Börsengeschehen teil. Praxisnah lernen die Schüler zehn Wochen lang, wie der Handel an der Börse funktioniert: Welche Wirtschaftsmeldungen und Entwicklungen haben Einfluss auf den Aktienkurs? Welche Anlagestrategien gibt es und welche Aktien passen zu meinen Anlagezielen?

Am Ende belegten die Teams „Goldene Banane“ mit Rene Cappel, Lukas Leander Kneip und Max Kull den ersten Platz. Sie konnten 50 000 Euro virtuell so gewinnbringend anlegen, dass sie am Ende 10 420 Euro mehr auf dem Spielkonto hatten. Darüber hinaus schaffte die „Goldene Banane“ in Rheinland-Pfalz den 1. Platz. Deutschlandweit belegte man einen sehr beachtlichen 12. Platz von annähernd 30 000 Spielteams aus ganz Deutschland. Bis kurz vor Spielende war man sogar das sechst beste Team in ganz Deutschland, ehe die Schlagzeilen rund um den VW-Abgasskandal die Anlagestrategie der Ramsteiner durchkreuzten. Aber auch der 12. Platz bedeutet in dieser Wertung einen fulminanten Erfolg!

Platz 3 im Kreis Kaiserslautern ging an die Schülergruppe „Die dreisten Drei!“ mit Niklas Lang, Aylin Erol und Elisa Urschel. Den 6. Platz belegte das Team „Young and Rich“ mit Christian Klippenstein, Selina Bernd, Nina Herrmann und Hannes Ruschel. Diese Gruppe wurde mit dem Preis für die beste Nachhaltigkeit in der Wertpapieranlage im Kreis Kaiserslautern ausgezeichnet, weil man sich dazu entschlossen hatte, Aktien von Firmen zu kaufen, die Verantwortung für Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt übernehmen. Mit einem Gewinn von 3 250 Euro erreichte man den 3. Platz in Rheinland-Pfalz und Platz 139 in Deutschland.

Klimaschutzprojekte an Schulen gesucht: Wer wird Energiesparmeister 2016?

Auch in diesem Jahr wird wieder der Energiesparmeister unter den Schulen gekürt. Darauf weist die CDU-Bundestagsabgeordnete Anita Schäfer (CDU) hin. Den Gewinnern winken Geldpreise sowie Projektpatenschaften mit renommierten Unternehmen und Institutionen.

Der Energiesparmeister-Wettbewerb für Schulen sucht zum achten Mal die besten Klimaschutzprojekte an deutschen Schulen. Der vom Bundesumweltministerium geförderte Wettbewerb verleiht jährlich Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 50.000 Euro an die überzeugendsten Schul- und Schülerprojekte. „Ich würde mich freuen, wenn sich Schüler aller Altersklassen und Schultypen aus der Südwestpfalz am diesjährigen Wettbewerb beteiligen würden“, so Anita Schäfer. „Ob Recycling-Theater, Lehmklassenzimmer oder Energiespar-Beauftragte an der Schule – jedes Jahr gab es überraschende und innovative Projekte an deutschen Schulen. Klimaschutz gewinnt an immer mehr Schulen an Bedeutung und wird kreativ und vielseitig umgesetzt“.

Auf der Wettbewerbsseite „www.energiesparmeister.de“ können sich Schüler und Lehrer bis zum 13. April 2016 einzeln oder als Team mit ihren Projekten bewerben. Bundesumweltministerin Barbara Hendricks ist Schirmherrin des von der gemeinnützigen co2online GmbH organisierten Wettbewerbs.

Bei der Siegerehrung in der Kreissparkasse Kaiserslautern bekam das Ramsteiner Team „Goldene Banane“ nicht nur das Preisgeld in Höhe von 200 Euro für den ersten Platz im Kreis, sondern zusätzlich noch 700 Euro für den 1. Platz im Verband. Genauso überrascht war das Team „Young and Rich“. Platz 1 im Kreis bedeutete ein Preisgeld von 200 Euro und für den 3. Platz im Verband gab es dann nochmals 500 Euro.

Mit insgesamt 1700 Euro an Preisgeldern hatte das Reichswald-Gymnasium deutlich mehr Börsenglück als alle anderen Schulen im Kreis Kaiserslautern zusammen, die insgesamt nur 500 Euro Preisgeld gewannen. Seit Jahren schon schneiden die Teams des Ramsteiner Gymnasiums bei dem Wettbewerb des „Planspiel Börse“ sehr erfolgreich ab. Das Planspiel ist in den gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht des Gymnasiums eingebunden und bietet den Schülern für das spätere berufliche und private Leben wichtige Einblicke in die Mechanismen der Finanzmärkte. Betreut wurden die Gruppen von Sozialkundelehrer Jochen Meier.

Alle drei Ramsteiner Schülerteams auf einen Blick (v.l.): „Young and Rich“, „Die dreisten Drei“ und „Goldene Banane“. ➔



Notfalldienste

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr.
Kreis Landstuhl: Am 20./21. 02. ZA Josef Garcon, Austraße 19, Landstuhl, Tel. 06371/62785.

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/89290929.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Verbandsgemeinden Landstuhl und Ramstein-Miesebach
Zuständig ist die Bereitschaftsdienst-Zentrale auf dem Gelände des St.-Johannis-Krankenhauses Landstuhl (ehem. Cafeteria), Bereitschaftsdienst-Tel.Nr.: 116117. **Dienstzeiten:** Mo., Di. u. Do. 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi. 13 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Heiligabend u. Silvester ab 7 Uhr.

Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de),

Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.). Also z. Bsp. für Hütschenhausen die 0180-5-258825-66882 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 0180-5-258825-66879.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxisbereiche Glan-Münchweiler und Reichenbach-Steegen

Zuständig ist die Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalz-Klinikum, **Telefon 06381-935935.** Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung. **Dienstzeiten:** Mi. 14 Uhr – Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr – Mo. 7 Uhr, Vorabende von Feiertagen 20 Uhr bis 1. Werktag 7 Uhr. **Sprechstunden:** Sa. u. So. 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr.

Notdienst für Notfälle bei Kleintieren der Tierarztpraxen in Landstuhl und Ramstein

(Rufbereitschaft nur nach tel. Vermeldung)

Am 20./21. 02. Delorme-Goldberg, Daimlerstraße 7, Landstuhl, Tel. 01719303179.

Tierärztlicher Notfalldienst für Großtiere

Dieser ist bei jd. Haustierarzt tel. auf Anrufbeantworter zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransport des DRK: Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent:

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen.

Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern: **0800/1110111 und 0800/1110222**

Oder als **TelefonSeelsorge im Internet unter: www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.**

Seelsorge und Lebensberatung

– ein christl. Beratungsdienst von **Treffpunkt Seelsorge e.V.** –
Terminvereinb.: 0700/23121139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

Schwangeren- und Familienberatungsstelle Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus in Ramstein. Zu diesen Zeiten ist auch unser Babyladen geöffnet.

Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“:

Schwangerschaftskonfliktberatung – Schwangerensozialberatung – Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbeurteilung
Am Feuerwehrturm 6, Landstuhl, Tel. 06371/6196910

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

Drogen-Info-Telefon

des Pflazklinikums für Psychiatrie und Neurologie:
Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555
Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 2525
Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Hotline „Ess-Störungen“

des Pflazinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333
Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

Meetings der Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“ in Landstuhl, evangelisches Gemeindehaus, Vordere Fröhnstr. 5, Telefon 06371-913222

Sprechzeiten: 1. Montag im Monat von 19.30-21.30 Uhr

Meetings der „Anonymen Alkoholiker“ in Kaiserslautern, Pariser Straße 23, Telefon 0631-19295

Montags – samstags 19.30 Uhr, sonntags 16 Uhr

Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfzentrum Kaiserslautern
Telefon: 0631-316440

Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)
Telefon: 06371/5980838, Fax: 06371/5980836

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr
Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an.

Weitere Informationen unter: www.kops-kl-de (Stichwort: Querbeet)

Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.
Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Treffpunkt erfahren Sie auf der Homepage: www.s-l-d.jimdo.com

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

Apotheken-Bereitschaftsdiensplan vom 18. bis 26.02.16 (Ramstein Umkreis: 20 km)

Die Dienstbereitschaft beginnt am genannten Tag jew. um 8.30 Uhr.
Stand: 16.02.2016 - Die nachstehenden Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice! Den tagesaktuellen Bereitschaftsdiensplan finden Sie, wie oben beschrieben, unter den Service-Telefonnummern bzw. unter www.lak-rlp.de im Internet.

Do., 18.02.: Felsen-Apotheke, Eisenbahnstr. 20, Kindsbach, Tel.: 06371/18258 und Sonnen-Apotheke, Kaiserstr. 99, Bruchmühlbach-Miesau, Tel.: 06372/6811.

Fr., 19.02.: Höhen-Apotheke, Hauptstr. 43a, Queidersbach, Tel.: 06371/3324 und Herrenberg-Apotheke, Hauptstr. 104, Reichenbach-Steegen, Tel. 06385/1444.

Sa., 20.02.: Löwen-Apotheke, Landstuhler Str. 25a, Ramstein, Tel.: 06371/50201 und Martins-Apotheke, Schulstr. 6, Martinshöhe, Tel.: 06372/6810.

So., 21.02.: Avie-Apotheke auf der Atzel, Königsberger Str. 1, Landstuhl, Tel.: 06371/2296 und Rosen-Apotheke, Hauptstr. 70, Hütschenhausen, Tel.: 06372/8283.

Mo., 22.02.: Burg-Apotheke, Hauptstr. 27, Landstuhl, Tel.: 06371/62970.

Di., 23.02.: Kreuzweg-Apotheke, Steinwendener Str. 13, Ramstein, Tel.: 06371/51495.

Mi., 24.02.: St. Hubertus-Apotheke, Landstuhler Str. 2, Ramstein, Tel.: 06371/50708.

Do., 25.02.: Kur-Apotheke, Kaiserstr. 40, Landstuhl, Tel.: 06371/3025.

Fr., 26.02.: Löwen-Apotheke im Kaufland, Torfstr. 10, Landstuhl, Tel. 06371/9461560.

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen



Gratulation zum 90. Geburtstag (v.l.): Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister, Heinz Appel und Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr (Foto: OG Hütschenhausen).

Heinz Appel feiert 90. Geburtstag

Heinz Appel konnte am 10. Februar 2016 seinen 90. Geburtstag in der Brunnenstraße 37 in Katzenbach feiern!

Anlässlich seines 90. Geburtstages überbrachten Dr. Walter Altherr in Vertretung für Landrat Paul Junker für den Landkreis Kaiserslautern sowie Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister für die Ortsgemeinde Hütschenhausen dem Jubilar die besten Wünsche für dieses stolze Geburtstagsjubiläum.

Herr Appel wurde am 10. Februar 1926 geboren und ist gelernter Schreiner. Er arbeitete unter anderem als Bestatter in der Gemeinde, lebte zeitlebens in Katzenbach und erfreut sich trotz seines stattlichen Alters bester Gesundheit.

Bekanntmachung

Die Niederschrift vom 29. Januar 2016 über die Versammlung der Jagdgenossenschaft Hütschenhausen am 22. Januar 2016 liegt zur Einsichtnahme vom Freitag, den 26. Februar 2016 bis einschließlich Montag, den 14. März 2016 während der üblichen Dienststunden der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach in Zimmer 218, öffentlich aus.

66882 Hütschenhausen, den 15.02.2016

Für die Jagdgenossenschaft

Hütschenhausen:

gez. Ralf Leßmeister

Jagdvorsteher



Gemeinde Hütschenhausen

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister

Sprechstunde freitags von 17:30 bis 18.30 Uhr
am 1. Freitag im Monat im Konferenzraum der
Mehrzweckhalle Spesbach, ansonsten im
Bürgerhaus Hütschenhausen, Eingang
Bühnenbereich (gegenüber Zahnarztpraxis)

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 23. Februar 2016, 19.30 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Bürgerhauses im Ortsteil Hütschenhausen eine Sitzung des **Hauptausschusses Hütschenhausen** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung:

1. Zuschussantrag der Spielgemeinschaft Hütschenhausen
2. Elektroarbeiten zur Erfüllung brandschutztechnischer Auflagen im Bürgerhaus Hütschenhausen im Bereich der Kegelbahn-Gaststätte; Auftragsvergabe

der nichtöffentlichen Sitzung:

3. Bestellung des Wirtschaftsprüfers der Gemeindewerke Hütschenhausen für das Jahr 2015
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für das Jahr 2016
5. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB in 2 Fällen
6. Bebauungsplan „Krämel“ in der Gemeinde Hütschenhausen, Ot. Spesbach
 - a) Entwurfsannahme
 - b) Beschluss über die vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB
7. Auftragsvergabe für das Baugebiet „Krämel“ in der Gemeinde Hütschenhausen, Ot. Spesbach; hier: Fachbeitrag Naturschutz

66882 Hütschenhausen, 15.02.2016

gez. Ralf Leßmeister

Ortsbürgermeister

Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“

Wann: Am Freitag, 26. Februar, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wo: Im Bürgerhaus in Hütschenhausen

Was: Gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Bilderbücher, Spiele, Puzzles (bitte vollständig) Kindersitze, Betten, Kinderwagen, Hochsitze, Fahrräder....

Maximal 50 Artikel

Wer & Wie: Jeder kann sich beteiligen.

In der Kita erhalten Sie unter der **Nummer 06372-8381**

ab Mittwoch, 17. Februar,

in der Zeit von **10.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

Ihre persönliche Verkaufsnummer, sowie alle weiteren Informationen.

Abgabe Ihrer mit Verkaufsnummer, Größe und Preis gekennzeichneten Verkaufsartikel ist am **Donnerstag, den 25. Februar, von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr** im Bürgerhaus.

**Auf Ihr Kommen freuen sich
Elternausschuss, Förderverein
und die Erzieherinnen der Prot. Kita „Regenbogen“**

Basar „Rund ums Kind“ mit Kaffee und Kuchen

Wer: Katholische Kindertagesstätte Hütschenhausen
Wo: Bürgerhaus Hütschenhausen
Wann: Samstag, 12. März von 13.00 - 15.00 Uhr
Was: Gut erhaltene Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer, Babyausstattung, Spielsachen und vieles mehr.
Nähere Infos und Tischvergabe bis 10.03.2016
 Bei Lena Barth (06372/9959010) und Stefanie Wendel (0157/76035463)
 Tischmiete: 8 Euro
 Das Kita-Team und der Elternausschuss

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

„Runder Tisch“ zum Thema Integration

Die Ortsgemeinde richtet zur Koordination der Helferinnen und Helfer von Menschen, die aus ihrem Heimatland geflüchtet sind, einen „Runden Tisch“ ein. Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Interesse haben, sich zu engagieren, sind hierzu herzlich eingeladen. Das erste Treffen findet am Dienstag, 23. Februar, um 19 Uhr im Gemeindehaus statt.
 Die Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Einladung der Jagdgenossenschaft Kottweiler-Schwanden

Am **Dienstag, den 15. März 2016, 19.00 Uhr** findet im Gemeindehaus Kottweiler-Schwanden eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Kottweiler-Schwanden statt.

Hierzu ergeht an alle Jagdgenossinnen und Jagdgenossen Einladung.

Jagdgenossinnen und Jagdgenossen sind die Grundstückseigentümer der Ortsgemeinde Kottweiler-Schwanden (Gemarkung Kottweiler-Schwanden) nach Maßgabe des Grundflächenverzeichnisses Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von Grundstücken auf denen die Jagd ruht oder nicht ausgeübt werden darf, sind insoweit nicht Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kottweiler-Schwanden.

Eigentumsänderungen sind von den Verkäufern von Grundstücken dem Jagdvorstand zur Berichtigung des Grundflächenverzeichnisses unverzüglich anzuzeigen.

Jede Jagdgenossin bzw. jeder Jagdgenosse kann sich durch den Ehegatten, durch eine Verwandte oder einen Verwandten in gerader Linie, durch eine ständig von der oder dem Vertretenen beschäftigte Person, durch eine derselben Jagdgenossenschaft angehörige volljährige Jagdgenossin oder einen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen volljährigen Jagdgenossen aufgrund schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.; mehr als drei Vollmachten darf keine Jagdgenossin oder kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Das Jagdgenossenschaftskataster liegt bis zum Versammlungstag, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Ramstein-Miesenbach, Zimmer 218, öffentlich aus.

In der Jagdgenossenschaftsversammlung ist nur diejenige Grundstückseigentümerin bzw. derjenige Grundstückseigentümer stimmberechtigt, der im Kataster eingetragen ist oder sonst nachweist, dass sie bzw. er Eigentum besitzt (z. B. Notariatsurkunde, die im Grundbuch vollzogen sein muss).

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2014
2. Entlastung des Jagdvorstandes
3. Genehmigung des Haushaltsplans 2016
4. Jagdpachtvertrag
 - a) Aufnahme eines weiteren Jagdpächters in den laufenden Jagdpachtvertrag
 - b) Entlassung eines Jagdpächters aus dem laufenden Jagdpachtvertrag
 - c) Verlängerung des Jagdpachtvertrages um weitere 10 Jahre
5. Verschiedenes

66879 Kottweiler-Schwanden, 15.02.2016

Für die Jagdgenossenschaft
 Kottweiler-Schwanden

gez. Gabriele Schütz, Jagdvorsteherin



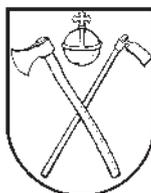
Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister (links) und Laura Blasius vom Gewerbering begrüßten Agnieszka Busch in ihrem neuen Blumenladen (Foto: OG Hütschenhausen).

Blumenladen in Hütschenhausen neu eröffnet

Ortsbürgermeister Ralf Leßmeister und die stellvertretende Vorsitzende des Gewerberings Hütschenhausen, Laura Blasius, hießen die Besitzerin von „Agnes Blumenladen“, Frau Agnieszka Busch, mit ihrem neuen Blumenladen in der Hauptstraße 116 in Hütschenhausen willkommen und überreichten Präsente zur Eröffnung.

Frau Busch eröffnete vergangene Woche neben Ihrem bereits bestehenden Blumenladen in Miesenbach ihre neue Zweigstelle in Hütschenhausen. Sowohl Frau Blasius als auch der Ortsbürgermeister freuten sich über das neue Warenangebot in der Gemeinde und überbrachten die Glückwünsche des Gewerberings und der Ortsgemeinde. Frau Busch zeigte sich freudig überrascht und sicherte beiden eine gute Zusammenarbeit zu.

Sie legt in ihrem Blumenladen großen Wert auf frische und wunderschöne Blumen und wünscht sich mit ihrem Angebot eine bunte Oase mitten in Hütschenhausen. „Ich würde mich freuen, wenn mein Sortiment auf guten Zuspruch in Hütschenhausen stoßen würde. Meine Angebotspalette reicht von Schnittblumen, Festblumen über Trauerblumen und –kränze bis hin zu kleineren Pflanzenarrangements bzw. Präsenten“, so Frau Busch.



Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Die Sprechstunde mit der Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz findet jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses statt.

Kindertagesstätte „Bärenbusch“ Kottweiler-Schwanden

Second-Hand-Basar „Alles für´s Kind“

Samstag, 5. März, 13.30 – 16 Uhr

in der Sulzbachhalle Kottweiler-Schwanden
 mit Kaffee und Kuchen

Nummernvergabe ab

Montag, 22. Februar. in der Kita 06371-50697



Gemeinde Niedermohr

Ortsbürgermeister Armin Rinder
Sprechstunde des Ortsbürgermeisters
Armin Rinder: Ort und Zeitpunkt nach
telefonischer Vereinbarung unter 06383-7011
oder niedermohr@web.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 23. Februar 2016, um 20 Uhr** findet im Bürgersaal der Mehrzweckhalle im Ortsteil **Niedermohr** eine Sitzung des **Hauptausschusses Niedermohr** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung

1. Auftragsvergabe;
Anschaffung von Tischen und Stühlen für die KITA Sterntaler
2. Auftragsvergabe;
Anbringung von Steckdosen an den Straßenlampen am Bürgerhaus im Ortsteil Reuschbach
3. Zustimmung zu Spenden im Bereich der Ortsgemeinde Niedermohr

der nichtöffentlichen Sitzung

4. Grundstücksangelegenheiten
66879 Niedermohr, den 17. Februar 2016
Armin Rinder, Ortsbürgermeister

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Termine und Veranstaltungen der Gemeinde Niedermohr im März

- FR 19.02.: um 20.00 Uhr, STC-Reuschbach -Vierteljahresversammlung im Bürgerhaus in Reuschbach
- SA 20.02.: um 10.00 Uhr, Landfrauenverein Niedermohr, Wellnessstag im CUBO in Landstuhl
- SA 20.02.: um 19.00 Uhr, STC.Reuschbach – Bürgertreff im Bürgerhaus in Reuschbach mit Darts, Hackerchen
- MO 22.02.: um 18.00 Uhr, Landfrauenverein Schrollbach, Kochkurs im Bürgerhaus in Schrollbach
- SA 27.02.: VFF-Schrollbach, Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Schrollbach
- FR 04.03.: um 19.00 Uhr, Katholische Frauengemeinschaft Reuschbach, Weltgebetstag in Steinwenden
- DI 08.03.: um 19.30, Landfrauenverein Niedermohr, Schokoladenprobe im Foyer der MZH Niedermohr (Anm.)
- DO 10.03.: um 14.00 Uhr, Landfrauenverein Schrollbach, Fahrt zur Gärtnerei Jahnke: „Orchideen-Züchtungen“
- DO 17.03.: um 16.Uhr, Landfrauenverein Schrollbach, Kreativkurs „Osterdeko fürs Fenster“
- DO 17.03.: um 19.30 Uhr, Spielvereinigung Schrollbach –O-N-R, Jahreshauptversammlung im Sportheim Schrollbach



Gemeinde Steinwenden

Ortsbürgermeister Matthias Huber
Sprechstunden montags von 18.30-19.30 Uhr
am 1. Montag im Monat im Bürgerhaus
Obermohr, ansonsten im Dorfgemeinschafts-
haus Steinwenden
Tel. 06371/71625, mobil 0160 233 1924

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 23. Februar 2016, 20.00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Dorfgemeinschaftshauses Steinwenden eine Sitzung des **Gemeinderates Steinwenden** statt.

Tagesordnung

der öffentlichen Sitzung

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen für das Jahr 2016 sowie Wirtschaftsplan der Gemeindewerke für das Wirtschaftsjahr 2016
2. Anschaffung eines neuen Rasentraktors
hier: Auftragsvergabe
3. Baumkontrolle auf dem Außengelände des Kindergartens
hier: Auftragsvergabe
4. Dorfmoderation

der nichtöffentlichen Sitzung

5. Bestellung des Wirtschaftsprüfers der Gemeindewerke Steinwenden für das Jahr 2015
6. Grundstücksangelegenheiten
66879 Steinwenden, den 15.02.2016
gez. Matthias Huber, Ortsbürgermeister

Aktiv für die Zukunft!

Mitmachen bei der Fragebogenaktion zur Ortsentwicklung in Steinwenden!

Die Ortsgemeinde Steinwenden möchte zusammen mit Ihnen ihre Zukunft gestalten und startet deshalb einen Dorfmoderationsprozess! Alle Bürgerinnen und Bürger haben dadurch die Möglichkeit, sich bei der Ortsentwicklung aktiv zu beteiligen! Die Dorfmoderation unterstützt die Einwohner bei der Ideensammlung und lebt von einem hohen Engagement in der Bevölkerung.

In einem ersten Schritt sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Einschätzungen, Ideen und Wünsche für die Dorfentwicklung von Steinwenden zu äußern. Das für die Dorferneuerung beauftragte Planungsbüro „stadtgespräch“ hat dazu einen Fragebogen entwickelt. Der Fragebogen spricht die unterschiedlichen Aspekte der Dorfentwicklung an. Zusätzlich ist auch Platz für weitere Anregungen vorhanden. Die Teilnahme an dieser Fragebogenaktion ist freiwillig. Es ist Ihnen auch freigestellt, ob Sie anonym bleiben wollen. Durch die Teilnahme bei der Fragebogenaktion helfen Sie dabei auf Stärken und Schwächen unserer Ortsgemeinde aufmerksam zu machen und somit wichtige Themen für die Zukunft zu erkennen. Die ausgefüllten Fragebögen können am 13.März in den Wahllokalen zur Landtagswahl abgegeben oder spätestens bis 19.März bei den folgenden Personen eingeworfen werden: Matthias Huber (Kirchenstraße 3), Ralf Guckenbiehl (Schillerstraße 15), Roland Herp (Hans Stempel Ring 26)

Die Ergebnisse der Befragung werden Ihnen im Rahmen einer Auftaktveranstaltung zur Dorferneuerung am 15. April 2016 um 19 Uhr in der Sporthalle Weltersbach vorgestellt. Bei der Veranstaltung werden Sie auch über die Inhalte des Dorferneuerungsprozesses informiert und Ihnen die Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme am Ortsentwicklungsprozess präsentiert.

Dorferneuerung lebt vom Mitmachen! Wir hoffen deshalb auf Ihre Unterstützung und freuen uns, den Dorferneuerungsprozess in Steinwenden mit Ihnen AKTIV zu gestalten!

Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zur Dorferneuerung in Steinwenden:

Gemeinde Steinwenden:
Ortsbürgermeister Matthias Huber 06371 – 71625
Planungsbüro stadtgespräch:
Ortsplanerin Julia Kaiser 0631– 7500 6141

Mit freundlichen Grüßen,
Matthias Huber, Ortsbürgermeister von Steinwenden



Stadt Ramstein-Miesenbach

Sprechstunde mit dem 1. Stadtbeigeordneten
Ludwig Linsmayer
Rathaus Ramstein, Am Neuen Markt 6, Zi. 209,
Telefon: 06371/592-100

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Mackenbacher Straße“ in der Stadt Ramstein-Miesenbach, Stadtteil Miesenbach; hier: a) Bekanntmachung de Aufstellungsbeschlusses ge-

**mäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB
b) Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat von Ramstein – Miesenbach hat in seiner Sitzung am 13.11.2015 den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Mackenbacher Straße“ gefasst. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan sieht die Ausweisung eines „Sondergebietes Einzelhandel“ im Sinne von § 11 BauNVO vor. Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan sollen die Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes auf dem Marktplatz im Stadtteil Miesenbach geschaffen werden.

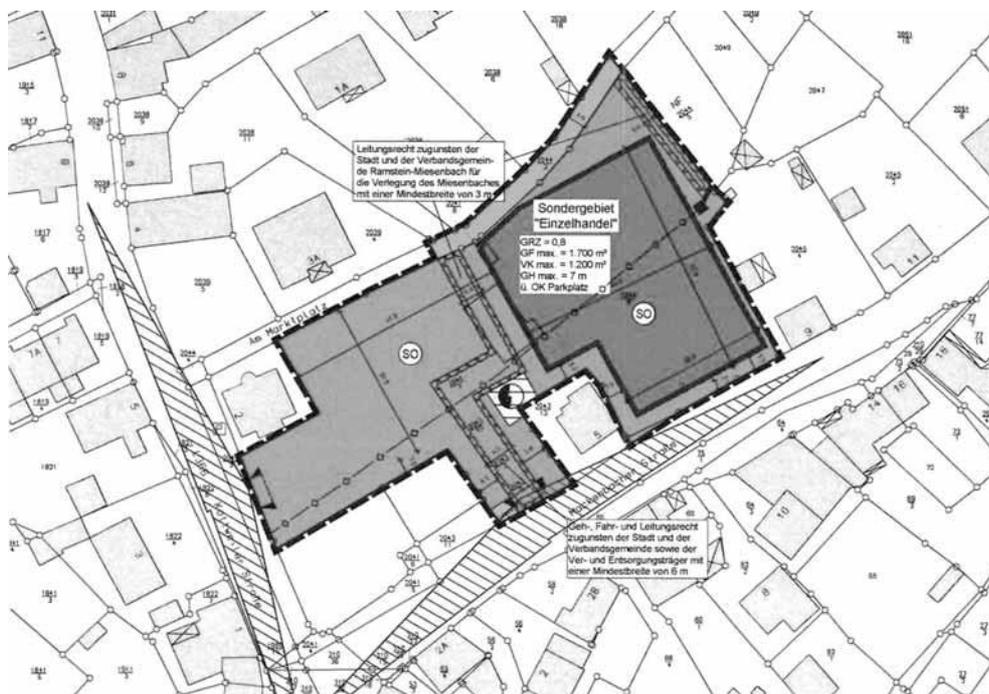
In der gleichen Sitzung wurde der Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I, S. 1722) gefasst. Es wird nach § 13 Abs. 3 BauGB darauf hingewiesen, dass der vorhabenbezogene Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren ohne die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt wird. Die wesentlichen Gründe hierfür liegen darin, dass es sich bei dem Bebauungsplan um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung im Sinne von § 13 a BauGB handelt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplanentwurf mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung liegt in der Zeit vom

26. Februar 2016 bis einschließlich 29. März 2016

bei der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach (Rathaus), Am Neuen Markt 6, in 66877 Ramstein-Miesenbach, 2. Obergeschoss, Zimmer-Nummer 306, während der vor- und nachmittäglichen Dienststunden (montags bis mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus. Während dieser Zeit kann von jedermann in den Bebauungsplanentwurf eingesehen werden.

Es wird nach § 3 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurf



während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post an die Verbandsgemeindeverwaltung, Am Neuen Markt 6, 66877 Ramstein-Miesenbach, eingereicht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Zudem wird nach § 3 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollantrag) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Mackenbacher Straße“ ist aus der nachstehend abgedruckten verkleinerten Planskizze ersichtlich.

Ramstein-Miesenbach, den 12.02.2016
i. V. gez. Ludwig Linsmayer
1. Stadtbeigeordneter

Sonstige Bekanntgaben u. Mitteilungen

Fasching in der Bewegungskita „Struwelpeter“

Am Freitag, 5. Februar, fand in der Kindertagesstätte „Struwelpeter“ in Ramstein das alljährliche Fastnachtsfest statt. Das diesjährige Motto lautete: „Wir wollen heute lustig sein bei Ramba, Zamba und Ralau!“ Die Kinder durften sich verkleiden, so dass jede Menge Prinzessinnen, Indianer, Polizisten und viele andere Kostüme im Kindergarten zu sehen waren. Ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm mit Faschingsliedern, Bewegungsspielen und Tänzen fand bei allen Kindern großen Anklang.

Prinzessin Anne I. und zwei Karnevalisten von den Ramsteiner Bruchkatzen kamen zu Besuch in die Einrichtung. Sie hatten Süßigkeiten für alle Kinder mitgebracht und außerdem den Ramsteiner Faschingsorden. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.

Ein weiterer Höhepunkt des Vormittages war der Tanz des Tanzmariechens

Jule Scherne von den Miesenbacher Vielläppchern. Jule hatte mit



ihrem atemberaubenden Tanz die Kinder sehr beeindruckt. Auch ihr ein ganz herzliches Dankeschön.

Nach dem Mittagessen haben die Kinder als weiteren Höhepunkt einen Umzug durch die Straßen rund um den Kindergarten veranstaltet. Anschließend ging es mit Ramba, Zamba und Ralau im fastnachtlich geschmückten Kindergarten weiter, bis die Kinder von ihren Eltern nach diesem ereignisreichem Tag abgeholt wurden.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

**Am Samstag 27. Februar 2016,
von 13-15 Uhr
im Kindergarten „Struwelpeter“
Seufzerweg 3a, Ramstein**

Verkauft werden **gut erhaltene Kinder- und Babykleidung** für den Sommer und Spielsachen.

20% des Erlöses sind für den Kindergarten bestimmt. Verkaufsnummern erhalten Sie bis zum 15. Februar unter **Tel. 0176-74 13 31 16 (9-18 Uhr)**.

Es erwartet Sie außerdem ein leckeres Kuchenbuffet mit gemütlicher Cafe-Ecke, auch zum Mitnehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Elternausschuss und das Team des „Struwelpeter“

KINDERKLEIDER- UND SPIELZEUGBASAR

**Samstag, 5. März,
10.00 – 12.00 UHR**



Die Kindertagesstätte KINDERPLANET veranstaltet einen Kinderkleider- und Spielzeugbasar am Samstag, 5. März, in der Mehrzweckhalle am Kiefernkopf in Miesenbach.

Anmeldung und Tischreservierung unter Telefon **06371 50960**. Verkauft werden Spielsachen sowie gut erhaltene Kinderkleidung.

An der Mehrzweckhalle gibt es gute Parkmöglichkeiten! Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können sie sich nach ihrem Einkauf entspannen.

Tischmiete: 8 €

Einlass für Verkäufer 09.30 Uhr

Einlass für Kunden 10.00 Uhr

Frühjahrsbasar 2016 des Montessori-Kindergartens „St. Nikolaus“ Ramstein Samstag, 5. März, 10 - 13 Uhr

**in der Kindertagesstätte Ramstein,
Landstuhler Straße 8b.**

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist bestens gesorgt. Bitte nur gut erhaltene Frühjahrs-/ Sommerbekleidung für Babys und Kinder bis Größe 146.

Spielsachen, Schuhe, Kinderwagen, Fahrräder, Babysitz-schalen, Reisebetten etc.

Maximal 50 Teile pro Verkaufsnummer.

20 % des Verkaufspreises kommen dem Kindergarten zugute. Keine Grundgebühr!

Nummernvergabe ab **Montag, 22. Februar, unter
Telefon 01590-1020676 (Frau Wiczorek)**.

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein des Montessori Kindergartens und das Erzieherinnen-Team.

Preisübergabe der Aktion Adventskalender

Christoph Dittert hat für die Adventskalender-Leseförderaktion 2015, die die Stadtbücherei mit den Grundschulen in Hütschenhausen, Ramstein-Miesenbach und Steinwenden im Dezember 2015 durchgeführt hat, eine Detektiv- und Krimigeschichte geschrieben. Sie spielt in einer Grundschulklasse und handelt von einem syrischen Mädchen und seiner Situation als Flüchtlingskind. Dieses Mädchen und seine besondere Situation bleiben bei den Mitschülerinnen und Mitschülern zunächst unbeachtet. Es gerät erst in den Blickpunkt der anderen Kinder in der Klasse, als es Spielsachen stiehlt. Dann erst beginnen sich die Mitschülerinnen



**Haus des Bürgers
Ramstein-Miesenbach**

Kulturveranstalterin Lilo Salten überraschend gestorben

Am 7. Februar ist Frau Lilo Salten überraschend verstorben. Die Inhaberin der Firma „Salten Theater – Promotion“ hat das Gastspielprogramm im Ramsteiner Kulturzentrum Haus des Bürgers von Beginn an, also seit fast 30 Jahren, betreut.

Frau Salten hatte sich als Veranstalterin von Konzerten, Theateraufführungen, Kabarettveranstaltungen und Ausstellungen einen Namen in der Region gemacht. Mit großer Energie und Schaffenskraft hat sie ihr Unternehmen aus kleinen Anfängen heraus aufgebaut. Sie hat bekannte Künstler in die Region geholt und die Spielstätten, die sie mit viel Herzblut betreute, mit kulturellem Leben gefüllt. Neben dem Haus des Bürgers haben die Salten-Gastspiele auch Spielstätten in Limburgerhof, Mutterstadt, Bad Bergzabern, Hockenheim, Germersheim, Rüsselsheim und Deidesheim betreut.

Am vergangenen Montag wurde Frau Salten auf dem Friedhof Limburgerhof beigesetzt. Die Stadt Ramstein-Miesenbach wird die Kulturmanagerin Lilo Salten in guter und dankbarer Erinnerung behalten. Sie war eine stets zuverlässige, engagierte und faire Partnerin.



und Mitschüler für die Situation von Zahira und ihrer syrischen Flüchtlingsfamilie zu interessieren und organisieren sogar eine Hilfsaktion für die Familie. An jedem Schultag im Dezember wurde ein Teil dieser Geschichte vorgelesen. Die Kinder durften dann verschiedene Rätsel und Spiele dazu machen. Es galt, jeden Tag einen Lösungsbuchstaben herauszufinden, um am Ende der Geschichte das Lösungswort zu finden. In diesem Jahr war es das Wort „Weihnachtsferien“, das auf einem Lösungsabschnitt eingetragen werden und von den Schülern oder Lehrern in der Stadtbücherei abgegeben werden musste. Diese führte am 21. Januar eine öffentliche Auslosung durch. Dabei wurden 15 Einzelpreise gezogen und ein Klassenpreis. Die diesjährigen Gewinner heißen von Platz 1 bis 15: Leonie Dupont, Lena Bauer, Luis Suarez, Lukas Seidel, Lukas Zibert, Antonio Bektasevic, Keanu Johnson, Lennya M. Hauser, Sabastian Santiago, Sophia Schäfer, Dean Cuiiter, Mia Heintz, Hannah Bendrien, Berke Furkan Bagd und Ben Klemenz. Als Klassengewinner wurde die Klasse 2b aus Steinwenden mit ihrer Klassenlehrerin Fr. Fauth-Herkner ausge-

lost. Die Klasse hat einen Kinovormittag in der Stadtbücherei gewonnen, den sie in den nächsten Wochen einlösen wird. Am Donnerstag, den 11. Februar, übergab der 1. Stadtbeigeordnete, Herr Ludwig Linsmayer, die Preise der Stadtbücherei an die glücklichen Gewinner. Er bedankte sich bei den jungen Schülern und deren Eltern und Großeltern für ihre Teilnahme und ihr Interesse an der örtlichen Bücherei.

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten der

prot. Kirchengemeinden Ramstein-Miesenbach. Die protestantischen Kirchengemeinden Ramstein und Miesenbach laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am Sonntag, dem 21. Februar. In **Miesenbach** wird der Gottesdienst um 9 Uhr gefeiert, in Ramstein um 10.15 Uhr.

Die **Präparandinnen und Präparanden** der beiden Kirchengemeinden treffen sich am Dienstag, dem 23. Februar, ab 16.30 Uhr im Ramsteiner Gemeindehaus.

Der **Ökumenische Frauentreff** Miesenbach trifft sich am Donnerstag, dem 25. Februar, ab 19.30 Uhr im Miesenbacher Gemeindehaus. Gezeigt wird der Film „Honig im Kopf“, der sich warmherzig mit der Krankheit Alzheimer auseinandersetzt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Gottesdienste der kath. Pfarrei Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Die katholische Pfarrei Hl. Wendelinus in der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach lädt zu ihren Gottesdiensten herzlich ein.

Am Wochenende 20./21. Februar werden die Gottesdienstbesucher gezählt.

Do., 18. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Kirchmohr.

Fr., 19. Februar, 6 Uhr zweite Frührschicht in der Fastenzeit, kath. Kirche Ramstein, anschl. gemeinsames Frühstück im MGH. 18.30 Uhr Heilige Messe in Miesenbach.

Sa., 20. Februar, 18 Uhr Vorabendmesse in Steinwenden.

So., 21. Februar (Zählsonntag), 9 Uhr Sonntagsmesse in Kirchmohr. 10.30 Uhr Sonntagsmesse in Ramstein. 10.30 Uhr Sonntagsmesse in Kottweiler-Schwanden, Kindergottesdienst im Robert-Schuman-Heim.

Mo., 22. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Kottweiler-Schwanden.

Di., 23. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein.

Mi., 24. Februar, 18 Uhr Fastenandacht in Kottweiler-Schwanden. 18 Uhr Rosenkranzgebet im Pfarrheim Obermohr. 18.30 Uhr Heilige Messe in Hütschenhausen. 18.30 Uhr Fastenandacht in Ramstein.

Do., 25. Februar, 18.30 Uhr Heilige Messe in Reuschbach.

Fr., 26. Februar, 6 Uhr dritte Frührschicht in der Fastenzeit, kath. Kirche Ramstein, anschl. gemeinsames Frühstück im MGH. 18.30 Uhr Heilige Messe

Öffnungszeiten der Pfarrbüros: In **Ramstein:** montags, donnerstags und freitags von 9.00-12.00 Uhr, dienstags von 15.00-18.00 Uhr, mittwochs geschlossen. Tel. 06371-50683, E-Mail: pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de. In **Kottweiler-Schwanden:** donnerstags von 13.00-14.00 Uhr, Tel. 06371-50710. In **Hütschenhausen:** dienstags von 14.00-16.00 Uhr und mittwochs von 10.00-12.00 Uhr, Tel. 06372-993212. In **Kirchmohr:** dienstags von 11.00-11.45 Uhr. In **Obermohr:** dienstags von 10.00-10.45 Uhr, Tel. 06371-9525619. In **Steinwenden:** dienstags von 9.00-9.45 Uhr, Tel. 06371-51447.

Sie können sich in allen Angelegenheiten telefonisch oder per E-Mail an das Zentralpfarramt Ramstein wenden.

Frührschichten in der Fastenzeit

Ramstein-Miesenbach. Am Freitag, 19. Februar, ist morgens um 6 Uhr die zweite Frührschicht in der katholischen Pfarrkirche in Ramstein (Zugang über die Sakristei). Mit Texten, Gebeten und Liedern nehmen sich die Teilnehmer rund 20 Minuten Zeit zur Besinnung und zum Innehalten. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Mehrgenerationenhaus. Dann geht es, gestärkt an Leib und Seele, hinaus in den Alltag. Die Frührschichten werden von der katholischen Kirchengemeinde jeden Freitag während der Fastenzeit angeboten. Die weiteren Termine sind am 26. Februar sowie am 4. März, 11. März und 18. März.

Fastenandachten in Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Die katholischen Pfarrgemeinde Hl. Wendelinus und die katholischen Kirchenstiftung St. Nikolaus Ramstein laden zu ihren Fastenandachten in der Ramsteiner Pfarrkirche ein. Die Andachten sind immer mittwochs um 18.30 Uhr. Die nächsten Termine sind am 24. Februar, 2. März, 9. März und 16. März.

BEERDIGUNGSINSTITUT MÜLLER



Moorstraße 30
66879 Steinwenden
Tel.: 0 63 71 / 5 05 86
www.m-bestattungen.de

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEEBESTATTUNGEN
ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN

Nachruf

Am 29.01.2016 verstarb

Herr Heinrich Busch

im Alter von 90 Jahren.

Herr Busch war in den Jahren von 1969 bis 1974 als Ratsmitglied im Gemeinderat Obermohr und von 1979 bis 1999 als Ratsmitglied im Gemeinderat Steinwenden tätig gewesen.

Pflichtbewusstsein, Zuverlässigkeit und Treue zum Wohle der Ortsgemeinde Steinwenden zeichneten seine langjährige Tätigkeit als Ratsmitglied bei der Ortsgemeinde aus.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Ortsgemeinde
Steinwenden
Matthias Huber
Ortsbürgermeister

Danke zu meinem 85. Geburtstag

All meinen Verwandten und Bekannten danke ich für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.

Darüber habe ich mich sehr gefreut!

Weiterhin bedanke ich mich bei Herrn Linsmayer von der Stadtverwaltung und bei der kath. Pfarrgemeinde Ramstein.

Richard Müller

Ramstein, im Januar 2016

Kommunionjubiläum in Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Alle Jubilare und Jubilarinnen, die in diesem Jahr ein Kommunionjubiläum feiern, sind herzlich zum Gottesdienst am So., 10. April, um 10.30 Uhr in die St. Nikolaus-Kirche in Ramstein eingeladen.

Wer sein Kommunionjubiläum in dieser Messe feiern und eventuell eine Kerze möchte, wird hiermit aufgerufen und eingeladen, sich im Pfarrbüro in Ramstein bis spätestens 21. März zu melden, Telefon 06371/50683 oder per E-Mail: „pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de“.

Laufftreff des SV-Kottweiler-Schwanden Kottweiler-Schwanden. Unsere Läufer haben sich im September 2013 zusammengefunden.

Treffpunkt ist immer sonntags um 9:00 Uhr vor der Sulzbachhalle in Kottweiler-Schwanden. Wir trainieren in 2 Gruppen, die Einsteiger laufen auf flacher Strecke rund um Kottweiler-Schwanden, je nach Lust und Laune.

Die ambitionierten Läufer trainierten Tempo und Ausdauer, auf schönen Waldwegen.

Mittlerweile sind wir schon durch die Teilnahme an diversen Läufen „kämpferprobt“, wie z.B. der Ahrathon, oder Rennsteiglauf.

Natürlich sind wir gerne in Rheinland Pfalz unterwegs, wie z. B. der Rodenbacher Fackellauf oder der Weihnachtsmarktlauf Landstuhl, nicht zu vergessen ist unser wichtigster Start im Jahr, der Silvesterlauf!

Es wäre toll, wenn sich unsere Gruppe vergrößern würde, es sind alle Menschen willkommen, die Spaß haben, sich in freier Natur zu bewegen.

Auch Läufer, die sich nicht im Wettkampf messen möchten, sind herzlich eingeladen!

Wahlen beim Musikverein Kottweiler-Schwanden

Kottweiler-Schwanden. Nachdem die Vereinsvorsitzende Hanni Walther zehn Jahre lang den MV Kottweiler-Schwanden führte, stellte sie bei der diesjährigen Generalversammlung ihr Amt zur Verfügung.

Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: 1. Vors. Gunter Geib, 2. Vors. Hanni Walther, Schriftführerin Karin Schmitt, Kassenwartin Gabi Schmidt

Zu Beisitzern wurden Franz Baierlein, Ralf Hektor, Marcus Meisenheimer, Martin Schmitt, Tanja Urschel und Fritz Walther gewählt.

Neuer Jugendvertreter ist Patrick Natter und die Kasse wird von Josef Menges und Isabel Schmidt geprüft.

Feierstunde des FWG-Kreisverband Landkreis Kaiserslautern

Kottweiler-Schwanden. Am Samstag, 27. Februar, findet um 10.30 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Kottweiler-Schwanden eine Feierstunde des FWG-Kreisverband Landkreis Kaiserslautern e. V. statt. Im Rahmen der Feierstunde wird Gerhard Müller für sein Engagement und Einsatz in den letzten elf Jahren als Kreisbeigeordneter gewürdigt. Außerdem stellt sich Gabriele Schütz als Kandidatin zur Verbandsbürgermeisterin der VG Ramstein-Miesenbach vor. Alle Bürgerinnen und Bürger des

Landkreises sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen. Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand des FWG Kreisverbandes Landkreis Kaiserslautern e. V.

Einladung zur Sitzung des Gemeindeausschusses Kottweiler-Schwanden.

Der Katholische Gemeindeausschuss lädt zu seiner Sitzung am Dienstag, 23. Februar, um 20.15 Uhr ins Robert-Schuman-Heim ein. Die Sitzung ist öffentlich.

Der Gemeindeausschuss bedankt sich zugleich bei den vielen Helfern, die zu dem guten Gelingen der Faschingsveranstaltungen in Kottweiler-Schwanden beigetragen haben.

Familienmahl am 6. März Kottweiler-Schwanden.

Am Sonntag, 6. März, sind alle herzlich zum Familienmahl im Robert-Schuman-Heim eingeladen. Es gibt Würstchen, Gulasch, Weckloß, Feldsalat und Quarkspeise mit Überraschung für 6,50 €. Eine Liste liegt in der Kirche aus. Anmeldungen auch bei Eddy Vereecke, Tel. 06371/58286. Die Pfarrgemeinde freut sich auf Euch.

Jahresversammlung beim Obst- und Gartenbauverein Steinwenden.

Der Obst- und Gartenbauverein Steinwenden e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zu dieser jährigen Jahreshauptversammlung ohne Neuwahlen am Montag, 29. Februar, um 19 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Steinwenden, ein. Im Rahmen der Versammlung finden u.a. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften statt. Eine anschließende Bilddokumentation informiert unter anderem über Kinder in der Streuobstwiese.

Jahresversammlung beim Förderverein Moorbachtalschule Steinwenden.

Die 1. Vorsitzende und der 2. Vorsitzende des Fördervereins Grundschule Moorbachtal Steinwenden laden die Mitglieder am Donnerstag, dem 10. März, um 19.30 Uhr in die Grundschule Steinwenden zu einer Mitgliederversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der 1. Vorsitzenden, der Kassenprüfer, der Kassenwartin, Entlastung und Neuwahl der Vorstandschaft, die Neuwahl von 2 Kassenprüfern, eine Änderung der Satzung (§ 2 Zweckbestimmung und § 11 Auflösung des Vereins) sowie sonstiges, Wünsche und Anträge.

-ANZEIGE-

Messeneuheiten zu Einführungspreisen
Sichern Sie jetzt Ihren Vorteil bei City-Polster

KAISERSLAUTERN:

Wie jedes Jahr hat sich das Traditionsunternehmen der Möbelbranche – der Kölner Möbelmesse – nach Neuheiten und Innovationen umgesehen und neue Modelle mit im Gepäck. Ob Sofas, große Loungegamituren, Fernseh- oder Relaxsessel. Urbanes Design trifft in jedem Fall Qualität und Funktionalität! „Wir freuen uns, Ihnen neue Modelle von der Möbelmesse präsentieren zu dürfen! Als Geschenk an Sie, gibt es einige Modelle zu günstigeren Einführungspreisen!“, so Geschäftsführer Markus Meyer.

auch für schwerere Menschen, ab 130 Kilogramm –, hochwertige Matratzen mit klimaregulierenden Eigenschaften und optimaler Körperanpassung: zwei aufeinander liegende 7-Zonen Taschenfederkerne, die das Herz der Matratze bilden, werden von einer High-Tech-Cooling-Gelschaum-Auflage getoppt. „Die Boxspringbetten und Matratzen können in unserem Partnerhotel „Blechhammer“ Probegeschlafen werden. Nähere Infos unter 0631 3503390“, so Meyer weiter.

City-Polster steht für qualitativ hochwertiges Möbel mit individuellem Service und freundlichem, geschultem Fachpersonal!

Neu sind neben den eigenen exklusiven Boxspringbetten –

MESSENEUHEITEN eingetroffen!

EINFÜHRUNGSPREIS

1.599 €

Preis inkl. Lieferung, in Stoff, ohne Hocker und Kissenset. Viele Funktionen gegen Mehrpreis.





Unsere eigenen Boxspringbetten!



Mit eigener Matratze „All-in-One“: Klimaregulierend und optimale Körperanpassung, in allen Größen möglich!

NEU:

BOXSPRINGBETTEN

Für schwerere Menschen ab 130 Kg

Große Modell-Wahl mit verschiedenen Materialien, Größen und Designs. **100% HANDMADE IN KAISERSLAUTERN!**

City-POLSTER

Handels GmbH Seit 35 Jahren Ihr Polstermöbel-Spezialist

Merkurstr.16 · 67663 KL · Tel 0631/350 33 90 · info@city-polster.de

Bewerberseminar für Jugendliche

Kaiserslautern. Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in der Augustastraße 6 in Kaiserslautern findet am 25. Februar von 14.30 bis 18 Uhr ein Bewerberseminar für Jugendliche unter dem Motto „FIT FÜR DIE BEWERBUNG“ statt. Im Mittelpunkt steht die Vorbereitung auf das Auswahlverfahren und das Vorstellungsgespräch – die letzte Hürde, die im Bewerbungsverfahren zu nehmen ist. Beim Vorstellungsgespräch kommt es auf den persönlichen Eindruck an, der oft den Ausschlag bei der Entscheidung über die Besetzung einer Ausbildungsstelle gibt. Auf welche Fragen man sich einstellen muss und wie man sich auf ein Vorstellungsgespräch richtig vorbereitet, wird in diesem Seminar von einer Expertin erklärt und in Rollenspielen geübt. Außerdem werden unterschiedliche Auswahlverfahren vorgestellt und die Bearbeitung von typischen Testaufgaben wird anhand von praktischen Beispielen geübt. Wer möchte, kann auch seine Bewerbungsmappe zum Seminar mitbringen und sich beispielhaft fachmännische Tipps und Anregungen für die Gestaltung seiner Bewerbungsunterlagen geben lassen.

Weitere Seminare finden regelmäßig im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit statt. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler, die eine Schule besuchen, die zum Hauptschulabschluss, zur mittleren Reife, zum Abitur oder zur Fachhochschulreife führt. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Deshalb ist eine telefonische Anmeldung beim BiZ unbedingt erforderlich (Telefon: 0631 3641 220).

Ausstellung und Buchvorstellung zur schweizerisch-pfälzischen Volkskunde in der Pfalzbibliothek

Kaiserslautern. Was haben Holzschuhe mit dem süßen Backwerk Strauben gemeinsam? Sie wurden beide von Schweizer Einwanderern in die Pfalz gebracht und wurden Teil des hiesigen Alltags. Diese und andere Spuren, die Schweizer Einwanderer in der pfälzischen Alltagskultur hinterlassen haben, sind Thema der neuen Ausstellung in der Pfalzbibliothek, die am Samstag, 20. Februar, um 11 Uhr in der Bismarckstraße 17 in Kaiserslautern eröffnet wird. Zugleich stellt der Volkskundler Helmut Seebach sein neues Buch „Schweiz – Pfalz – Pennsylvania“ vor, das sich eingehend mit diesen Einflüssen früherer

Einwanderer beschäftigt. „Ich freue mich, dass Helmut Seebach durch seine Recherchen die volkskundliche Forschung weitergebracht hat“, sagt dazu Roland Paul, Leiter der Pfalzbibliothek sowie des Instituts für pfälzische Geschichte und Volkskunde, der sich seit vielen Jahren mit der Migrationsgeschichte der Pfälzer befasst. Die Ausstellung ist bis 23. April zu den üblichen Öffnungszeiten der Pfalzbibliothek (Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr) zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Messe „Angeln & Jagen“ in Saarbrücken

Saarbrücken. Natur pur zeigt die bekannte Informations- und Verkaufsausstellung „AnJa – Angeln & Jagen“ des Lübecke Veranstalters „Das Agenturhaus GmbH“ vom 19. bis 21. Februar im MesseZentrum Saarbrücken (täglich von 10-18 Uhr geöffnet). Neuigkeiten und Informationsvorträge aus den Bereichen Angeln und Jagen stehen dabei im Mittelpunkt. Dennoch muss man kein Angler oder Jäger sein, um die Messe als lohnendes Ziel zu betrachten. Besonders für Naturbegeisterte hat die AnJa viel zu bieten, wie Projektleiter Michael Böttcher berichtet. Informationen aus erster Hand versprechen die fachkundigen Ansprechpartner der beteiligten Verbände – auch aus Frankreich. Im umfassend vertretenen Bereich Outdoor bieten die Händler, die aus ganz Deutschland und benachbarten Ländern an die Saar kommen, Funktionskleidung und Zubehör für naturnahe Freizeitaktivitäten. Von spezieller Bekleidung für Angler und Jäger über Schuhe und Rucksäcke bis hin zu modischer Country- und Trachtenbekleidung reicht das Angebot.

Country-Living als Trend zeigt sich auch bei den Anbietern von Kleinmöbeln und Dekorationen. Künstlerisch gestaltete Feuerstellen und Metallfackel sowie rustikale Vollholzmöbel machen aus jedem Garten etwas Besonderes. Geländegängige Fahrzeuge und SUVs sorgen im Großstadtschungel für eine gute Übersicht und zeigen den Lifestyle ihrer Fahrer an. Direkt an Angler und Jäger richten sich die Angebote namhafter Aussteller. Neben jagdlicher Bekleidung bietet der Fachhändler Sportoptiken der Firma Zeiss und Langwaffen der Firmen Blaser, Merkel und J.P. Sauer zum Kauf an Berechtigte an.

Die nachhaltige Nutzung des Wildbrets und der gefangenen Fische steht ebenfalls an hoher Stelle: Wildkühlschränke und Vakuumiergeräte, Pfannen und

Töpfe sowie spezielles Werkzeug für die schonende Zubereitung und schmackhafte Gewürze bieten eine Reihe der Aussteller. Köstliche Wildgerichte zum direkten Genuss und schmackhafte Spezialitäten wie Kaminwurzeln, Käse und süffige Weine und Brände für zu Hause verlocken zum Schlemmen.

Der Eintritt beträgt 7 Euro, ermäßigt 5 Euro, Jugendliche von 13 bis einschließlich 17 Jahre zahlen 3 Euro, für Kinder bis 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen ist der Eintritt frei. Hunde benötigen einen gültigen Impfausweis gemäß den behördlichen Bestimmungen. Ein großes Begleitprogramm mit spannenden Sonderschauen, zahlreichen Vorträgen und Präsentationen auf der Bühne sowie Mitmachangeboten bei den beteiligten Verbänden machen die AnJa zu einem Erlebnis für Naturfreunde.

Weiterführende Informationen im Internet unter „www.angeln-undjagen.com“.

Ü-30 Party in Rodenbach

Rodenbach. Am Samstag, 5. März, kommt Johannes Held, bekannt durch die SWR 1 Night Fever Partys bereits zum 11. Mal mit seiner Ü-30 „Jukeboxparty“ nach Rodenbach ins Bürgerhaus. Karten gibt es im Vorverkauf, im Sportheim des SV Rodenbach, Telefon 06374/1470, bei Anjas Haarsalon in Rodenbach (06374/914282) und unter der Kartenhotline 0151 2691 5729. Die Karten kosten im Vorverkauf 7 Euro. Wer dabei sein will, sollte, um sicherzugehen, seine Karte im Vorverkauf erwerben. Der Vorverkauf läuft bereits. Infos auch unter „www.sv-rodenbach1919.de“ und „www.jukeboxparty.de“.

Energietipp: Wegweiser durch den Förderdschungel

Kaiserslautern. Energiesparen soll belohnt werden: Deshalb gibt es für den bau- oder sanierungswilligen Bürger viele unterschiedliche öffentliche Förderprogramme. Diese werden von Bund, Ländern und Gemeinden, teilweise auch von Energieversorgern angeboten. Förderfähig sind sparsame Neubauten, umfassende Sanierungen von bestehenden Gebäuden, aber auch einzelne Maßnahmen, wie die Modernisierung der Heizungsanlage oder der Fensteraustausch. Zwei Angebote sind Deutschlandweit verfügbar: Die Programme der KfW-Bank sowie die des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Die KfW bietet zum einen sehr günstige Kredite, zum anderen gibt es Einmalzu-

schüsse für ausgewählte Vorhaben. Die Zinsvergünstigungen wirken beim aktuell niedrigen Zinsniveau zunächst nicht attraktiv. Allerdings gibt es bei umfassenden Modernisierungen zum Teil hohe Tilgungszuschüsse. Das BAFA hingegen fördert bestimmte Einzelmaßnahmen, vor allem im Bereich erneuerbare Energien. Außerdem koordiniert das BAFA zwei öffentlich geförderte Energieberatungsangebote: Die Energieberatung der Verbraucherzentralen sowie die BAFA-Vor-Ort-Beratung.

Problematisch ist, dass für Laien die Programmvielheit sowie die detaillierten Rahmenbedingungen kaum verständlich sind. Die Energieexperten raten deshalb zur fachkundigen Beratung vorab. Oft muss die Förderung vor Beginn der Maßnahme beantragt werden. Die Verbraucherzentrale stellt als Einstieg Übersichten über die Förderprogramme für Energiesparmaßnahmen im Altbau- und Neubaubereich zum kostenlosen Download zur Verfügung: „<https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/Foerderprogramme>“.

Bei allen Fragen zu Förderprogrammen und dem effizienten Energieeinsatz in privaten Haushalten hilft die persönliche und unabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich. Der Energieberater hat am **Mittwoch, 2. März**, Sprechstunde. Am Vormittag in der Verbraucherberatungsstelle **Kaiserslautern, Fackelstraße 22**, am Nachmittag im Referat Umweltschutz, **Rathaus Nord, Lauterstraße 2. Anmeldung unter: (0631) 92881.**

Telefonische Anzeigenannahme 06371/9625-0

21. Ostereierausstellung in den

Westpfalzwerkstätten Kaiserslautern-Siegelbach.

Am Samstag, 27. Februar und Sonntag, 28. Februar findet in den Westpfalz-Werkstätten jeweils von 11 bis 18 Uhr eine Ostereierausstellung statt. 18 Hobbykünstlerinnen und -künstler zeigen ihre „Ei“nfälle auf großen und kleinen Kalkschalen, Glas und Ton. Sie können den Künstler bei der Arbeit zuschauen und sich Anregungen holen. Die Objekte werden alle zum Kauf angeboten. In der mit Frühlingsblumen geschmückten Cafeteria können Sie sich bei Kaffee und Kuchen oder einem kleinen Imbiss auf den Frühling und Ostern einstimmen.

Jahreshauptversammlung der „Rot-Weißen Freunde“ Hütchenhausen. Die Rot-Weiße-Freunde e.V. Hütchenhausen laden alle Mitglieder zu ihrer jährlichen Jahreshauptversammlung ins Sportheim des SV Spesbach am Samstag, 5. März, um 20 Uhr, herzlich ein. Um rege Teilnahme wird gebeten, denn es muss ein neuer Schriftführer gewählt werden. Zusätzliche Punkte zur Tagesordnung, müssen spätestens acht Tage vorher beim 1. oder 2. Vorstand schriftlich abgegeben werden.

Arbeitseinsatz bei der NSG Moorklee

Hütchenhausen. Der nächste Arbeitseinsatz der Naturschutzgruppe Moorklee ist am Samstag, 20. Februar. Die Obstbäume erhalten ihren neuen Schnitt. Treffpunkt ist um 13 Uhr bei Königs.

Unser Land von morgen

Hütchenhausen. Der SPD-Ortsverein „Julius Rüb“ Hütchenhausen lädt ein zu einer öffentlichen Veranstaltung am Donnerstag, dem 25. Februar, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Katzenbach. Vorgestellt und diskutiert werden soll das Regierungsprogramm der SPD Rheinland-Pfalz zur Landtagswahl 2016. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wortlaut des Programms unter „www.spd-rlp.de“.

Mitgliederversammlung der Spielgemeinschaft mit Neuwahlen

Hütchenhausen. Die Spielgemeinschaft Hütchenhausen führt am Freitag, dem 19. Februar, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Hütchenhausen (Mehrzweckraum) eine ordentliche Mitgliederversammlung durch. Zu dieser Versammlung werden hiermit alle Mitglieder eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des 1. Vorsitzenden, der Jugendleiterin, der Hauptkassiererin und der Kassenprüfer, die Entlastung und die Neuwahl der Vorstandschaft. Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung 2012 wurde die Vereinssatzung dahingehend geändert, dass die Einberufung von Mitgliederversammlungen nur noch durch Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgt.

Stammtisch U100

Steinwenden. Der nächste Treff der Stammtischler „U100“ ist am Donnerstag, 18. Februar, ab 19.30 Uhr im Sportheim „Griffelkaschde“ des Sportvereins Steinwenden.

Versammlung mit Neuwahlen

Obermohr: Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Männerchor Obermohr, findet am Freitag, den 19. Februar, um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Obermohr statt. Einladung ergeht an alle Mitglieder.

Benefizkonzert in Obermohr

Obermohr. Die Drehorgelfreunde laden am Sa., 20. Februar, um 18 Uhr zu einem Benefizkonzert in die St. Johannes Kirche nach Obermohr ein. Erleben Sie Klassik, Operette und sakrale Musik mit der Akustik der St. Johannes Kirche. Der Erlös des Abends ist für das Brunnenprojekt von Kaplan Ebi in Tansania bestimmt, der damit die Missionsarbeit seines indischen Ordens unterstützt. Das Ziel des Projektes ist die Bohrung eines Brunnens und die Installation aller notwendigen Einrichtungen für das neu errichtete Missionszentrum in Kibamba, Tansania sowie der Bau einer Grundschule. Durch den Brunnenbau kann die Versorgung der Schüler und der Bewohner des benachbarten Dorfes Kibamba mit sauberem Trinkwasser gesichert werden.

Neue Ausgabe der „Chaussee“ mit vielseitigen Beiträgen

Kaiserslautern. Die neue Ausgabe der „Chaussee“, der pfälzischen Literatur- und Kulturzeitschrift, ist als Doppelheft erschienen und widmet sich dem Thema „Krieg und Frieden“. „Das Ergriffensein durch das Erlebnis des Krieges“ war für Hugo Ball, den aus Pirmasens stammenden Dada-Begründer, eine prägende Erfahrung – so schreibt es dessen Freund aus späten Jahren, Hermann Hesse. In der Chaussee nachzulesen ist, was Hugo Ball am 7. September 1914 in der Pirmasenser Zeitung über seinen Besuch der lothringischen Schlachtfelder berichtet. Weitere Künstler der Region, etwa Albert Weisgerber oder der Elsässer René Schickele, und ihre Beziehung zum Krieg stehen im Mittelpunkt anderer Beiträge. Weitere Beiträge und zahlreiche literarische Erstveröffentlichungen bilden den zweiten Schwerpunkt der Ausgabe. Rezensionen von Neuerscheinungen runden die 182 Seiten starke Doppel-Ausgabe der „Chaussee“ ab. Heft 35 und 36 ist für zehn Euro im Buchhandel sowie über den Online-Buchshop shop.pfalzgeschichte.de erhältlich (ISSN 1436-1442). Ein Abonnement mit zwei Ausgaben pro Jahr kostet zehn Euro frei Haus und kann telefonisch unter 0631 3647-121 oder online unter „www.bv-pfalz.de“ bestellt werden.

Perspektive Wiedereinstieg Kaiserslautern. Die Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens bietet mit dem Projekt „Perspektive Wiedereinstieg“ individuelle Unterstützung für Frauen und Männer nach der Familienphase. Nächster Termin ist im April 2016 und es sind nur noch wenige Plätze frei. Trotz steigendem Fachkräftebedarf fällt es vielen gut ausgebildeten Frauen und Männern nach der Familienphase oftmals nicht leicht, beruflich wieder Fuß zu fassen. Hier setzt das Projekt „Perspektive Wiedereinstieg“ der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens an.

„Wir möchten interessierte Betroffene ansprechen, die entweder eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein Studium haben, mindestens ein Jahr berufstätig waren und danach aus familiären Gründen ihre Berufstätigkeit für mindestens ein Jahr unterbrochen haben“, erläutert Christina Walter und Nadja Schäfer, die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens.

„Wenn jetzt motivierte Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer wieder einsteigen wollen, unterstützt die Agentur für Arbeit mit einem maßgeschneiderten Angebot“, erklären die Expertinnen. In Zusammenarbeit mit dem Träger Förderinitiative Donnersberg e. V. können sich Interessierte zunächst unverbindlich mit dem Projekt vertraut machen. Das Coachingangebot besteht in Kaiserslautern und in Pirmasens und wird an einzelnen Tagen vormittags stattfinden. Das Angebot richtet sich auch an Interessierte, die bisher noch nicht bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind.

Wer sich unverbindlich über das Programm informieren möchte, kann dies telef. über die Hotline 0631 / 3641 - 100 oder per E-Mail an „Kaiserslautern-Pirmasens.Wiedereinstieg@arbeitsagentur.de“ tun.

Gospelkonzert in Weilerbach mit besonderem Akzent

Weilerbach. Am Donnerstag, 3. März, findet ein Gospelkonzert in der prot. Kirche in Weilerbach statt. Deborah Woodson, Titelstar beim Konzert. Zusammen mit den heimischen Gospel-Freunden aus Reichenbach-Steegen spielt sie sowohl moderne Rhythmen, als wie traditionelle Gospelsongs. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung „Der Bunte Hund“ in Weilerbach, der Buchhandlung Doris Koch in Ramstein, bei Henrich Schulbücher/Post in Reichenbach-Steegen und an der Abendkasse.

Anzeige

Broadway Kino Merkurstr. 9

(Nähe Autobahn)

Deutsche Fassung:

In 3D: Robinson Crusoe (6 J.) - Sa. & So. 15:15
Alvin & die Chipmunks: Road Chip (0 J.) - Do.
16:00, Fr. 17:45, Sa. 13:30, 15:30, So. 15:30,
Mo. - Mi. 16:00

Bibi & Tina 3: Mädchen gegen Jungs (0 J.) - Do.
16:00, Fr. 15:45, Sa. 15:45, So. 13:30, 15:45,
Mo. - Mi. 16:00

Deadpool (16 J.) - Do. 18:00, 20:30, Fr. & Sa.
18:00, 20:15, 22:30, So. 18:00, 20:15, Mo. - Mi.
18:00, 20:30

Der geilste Tag (6 J.) - Vorpremiere: Mi. 20:30
Dirty Grandpa (12 J.) - Do. 18:00, 20:30, Fr.
18:00, 20:00, 22:30, Sa. 17:45, 20:00, 22:30,
So. 17:45, 20:00, Mo. - Mi. 18:00, 20:30

Die wilden Kerle: Die Legende lebt (0 J.) - Do.
16:00, 17:45, Fr. 15:45, 17:45, Sa. 13:30, 15:45,
17:45, So. 13:30, 15:45, Mo. - Mi. 16:00, 17:45

Ich bin dann mal weg (6 J.) - So. 17:45
In 2D: Robinson Crusoe (6 J.) - Do. & Fr. 16:00,
Sa. & So. 13:30, Mo. - Mi. 16:00

In 2D: Star Wars VII: Das Erwachen der Macht
(12 J.) - Sa. & So. 17:00

The Hateful 8 (16 J.) - Do. - Di. 19:30
Tschiller: Off Duty (12 J.) - Do. 20:15, Fr. - So.
20:00, Di. & Mi. 20:15

The Revenant - Der Rückkehrer (12 J.) - Fr. &
Sa. 22:00

Zoolander 2 (12 J.) - Do. 18:00, 20:30, Fr. 18:00,
20:00, 22:30, Sa. 18:00, 20:15, 22:30, So.
18:00, 20:15, Mo. - Mi. 18:00, 20:30

Englische Originalfassung:

Alvin And The Chipmunks: Road Trip (0 J.) engl.
OV - So. 13:30

Deadpool (16 J.) engl. OV - Do. 16:00, 18:00,
20:30, Fr. 15:30, 17:45, 20:00, 22:30, Sa. 13:30,
15:45, 18:00, 20:15, 22:30, So. 13:30, 15:45,
18:00, 20:15, Mo. - Mi. 16:00, 18:00, 20:30

The Good Dinosaur (6 J.) engl. OV - Sa. 13:30
The Hateful 8 (16 J.) engl. OV - Fr. 22:00

Ride Along 2 (12 J.) engl. OV - Sa. 22:30
In 2D: Star Wars VII: The Force Awakens (12 J.)
engl. OV - Fr. 15:30, So. 13:30

The Revenant (16 J.) engl. OV - Sa. 15:15, Mo.
20:00

**Broadway „Kino-Dienstag“ 6.- Euro Erw. / 5.-
Euro Kind (Nicht an Feiertagen / Bei Über-
länge Aufpreis)**

Vortrag über Rechte der Verbraucher

Kaiserslautern. Sind Naschen und Probieren im Supermarkt erlaubt? Verpflichtet das Öffnen von Verpackungen zum Kauf? Darf man Mängel nur bis zu sechs Monate nach dem Kauf rügen? Beim täglichen Einkauf begegnen uns viele rechtliche Fragen. Die Händler lassen ihre Kunden bei Streitfällen oft im Ungewissen über ihre Rechte. Deswegen ist es für Verbraucher gut, ihre rechtlichen Möglichkeiten aber auch die rechtlichen Grenzen zu kennen. Unter dem Titel „Die häufigsten Rechtsirrtümer des Alltags“ klärt die Verbraucherzentrale jetzt die größten trügerischen Missverständnisse des Einkaufens auf. Jutta Kettenring, Beraterin der Verbraucherzentrale Kaiserslautern stellt die rechtlichen Grundlagen verständlich dar, gibt Tipps und steht auch für Fragen zur Verfügung. Der Vortrag findet am Donnerstag, 25. Februar, um 16 Uhr in der Beratungsstelle Kaiserslautern, Fackelstraße 22, statt. Eine Anmeldung ist unter 0631/92881 oder per E-Mail „kaiserslautern@vz-rlp.de“ möglich.

Die schlagen ein wie ne
Bombe!

Klein- anzeigen

im Amtsblatt.

Tel. 06371/9625-0



kobold
VORWERK

IHR
ANSPRECHPARTNER
RUND UM MACKENBACH
WEILERBACH UND
RAMSTEIN-MIESENBACH

**KLAUS-DIETER
SCHORZ**

☎ 0152 310 90 885
✉ klaus-dieter.schorz@
kobold-kundenberater.de

Firma Strauch

Gipser- u. Malergeschäft



Wachtelstraße 14
66877 Ramstein-Miesenbach
Tel.: 0 63 71 / 7 02 22
Mobil: 01 76 - 22 73 34 83

Wir beraten & planen
Ihr Bauvorhaben

- Gipsarbeiten
- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Dachisolierung
- Altbausanierung
- Altbaurenovierung
- Dienstleistungen
- Hausmeisterservice
- Instandhaltung von Haus & Hof
- Hausentrümpelungen aller Art

FUCHS Autorisierter Miele - Kundendienst

Haushaltstechnik

TV · HiFi · Sat · Kabel · Haushaltsgeräte · Service

Peter Fuchs St. Wendeler Str. 19 • 66892 Bruchmühlbach-Miesau
☎ 06372-61 290 • Fax: 06372-23 81 • E-Mail: info@fuchs-haushaltstechnik.de

www.fuchs-haushaltstechnik.de



Sehr schönes Brautkleid

Größe 46
mit Schleier und Reifrock
Farbe:
Champagner mit
roten Streifen im Oberteil
(gereinigt)
Preis: VHB
Telefon: 01 73 / 6 88 65 09

Ihr Partner für
Drucksachen
jeder Art!



Paqué – Druck und Verlag – GmbH

Landstuhler Straße 22
66877 Ramstein-Miesenbach
Tel. 0 63 71 / 96 25 - 0
Fax 0 63 71 / 96 25 25
E-mail: druckerei@paque.de

**ARTUR
SCHÄFER** BERATUNG
VERKAUF
VERLEGUNG

Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

Komplettbäder

Alt- & Neubau

Balkone & Terrassen

Reparaturarbeiten

66877 Ramstein-Miesenbach

Weierstraße 13

Telefon: 01 76 - 77 31 26 98

artur.schaefer@gmx.net

TEKO-CLEAN-SERVICE

Dienstleistung • Reinigung
Gebäudereinigung • Grünanlage

TEL. 01 76 - 60 93 95 79
FAX: 063 71 - 59 86 64
info@teko-service.de
teko-service.de




Endlich in die eigenen vier Wände.

- Fördermöglichkeiten nutzen
- Individuelle Bedürfnisse berücksichtigen
- Bau-, Kauf- oder Modernisierungsvorhaben realisieren

KS Kreissparkasse
Kaiserslautern

www.kskl.de

Mehr als eine Bankverbindung.

Bauherren und Renovierer - Aufgepasst!

Große

SONDERAKTION

Preisgarantie bis Ende 2018



Sie planen die Anschaffung einer neuen Einbauküche? Dann bewerben Sie sich jetzt unter Tel. 0 63 71/1 30 02 00 und besuchen Sie uns auf der Industriemesse.

Nur vom 18. bis 22. Februar 2016!*

Wir suchen

25 Häuser

die wir mit

Musterküchen zu Top-Konditionen

ausstatten dürfen.

Bundesweite Sonderaktion: Nur vom 18. bis 22. Feb. in Landstuhl!!!

Landstuhl - Nur vom 18. bis 22. Februar 2016 findet beim **Küchenforum Stutzinger** in Landstuhl zum wiederholten Male eine große Sonderaktion statt. Bundesweit sucht der Verband der Küchenindustrie Referenzobjekte. Nur besondere Handelspartner der Industrie erhalten die Möglichkeit, Einbauküchen zu Musterküchenkonditionen anzubieten.

Da die beiden Aktionen in 2012 und 2014 so überaus erfolgreich von Stutzinger abgewickelt wurden, greift die Industrie natürlich gerne wieder auf dieses Küchenstudio in unserer Region zurück.

Es wird wieder mit einem vergleichbaren Andrang wie bei den letzten beiden Aktionen gerechnet. Die Industrie empfiehlt ent-

sprechend schon im Vorfeld einen persönlichen Beratungstermin bei Stutzinger unter Tel. 0 63 71/1 30 02 00 zu vereinbaren.

Wie in der Vergangenheit ist das Kontingent begrenzt.

Für alle Bauherren und Renovierer, die bis Mitte 2018 ihre Traumküche benötigen, ist dies natürlich eine einmalige Gelegenheit.

Ihre Vorteile liegen auf der Hand: Zu dem bekannt guten Stutzinger-Preis erhalten Sie noch einen zusätzlichen **Industrie-Nachlass** dazu. In der Summe können Sie so zum Teil deutlich mehr als 40% sparen.

Ganz egal, wie Ihre Küchenwünsche aussehen. Sie stellen Ihre Traumküche mit den Küchenspezialisten vom Küchenforum Stutzinger zusammen.

Darüber hinaus brauchen Sie die Küche erst bis Mitte 2018 abzunehmen. **Finanzielle Planungssicherheit am Bau für zwei Jahre!** Wer bietet Ihnen das noch außer Stutzinger? Sie sehen, es lohnt sich.

Nur an diesen fünf Tagen sind Vertreter des Küchenverbandes vor Ort bei Stutzinger und errechnen innerhalb kürzester Zeit den Sonderpreis Ihrer neuen Traumküche. Ergänzt wird Dieser noch durch besondere Angebote der Elektrogeräte-Hersteller. Sie dürfen frei wählen aus dem Programm vieler deutscher Markenhersteller.

Also worauf warten Sie noch? Schnell und entscheidungsfreudig zu sein, wird hier belohnt. Am besten Sie vereinbaren gleich einen Termin unter Tel. 0 63 71/1 30 02 00.

KüchenForum
STUTZINGER
 Vertriebs-GmbH

Bahnstraße • 66849 Landstuhl
www.stutzinger.de

Täglich von 10 bis 19 Uhr*

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten - keine Beratung, kein Verkauf.

Mitgliederversammlung beim Förderverein Gerätturnen

Ramstein-Miesenbach. Der „Förderverein für Gerätturnen in Ramstein e. V.“ lädt zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 17. März, um 19 Uhr im Sportheim in Miesenbach ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorstands und der Kassenprüfer, Entlastung und Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer, ein Ausblick auf 2016 (Turnfest, Wettkämpfe) sowie Anträge, Wünsche und Verschiedenes. Anträge und Wünsche können bis fünf Tage vor der Sitzung beim Vorstand schriftlich eingereicht werden. Alle Mitglieder sind willkommen.

Treffen aller Prinzessinnen und Prinzen der Ramsteiner Bruchkatzen

Ramstein-Miesenbach. Eine kurze aber erfolgreiche Fastnachtsskampagne liegt hinter dem Karnevalverein Bruchkatzen Ramstein. Viel Zeit zum Ausruhen wird es jedoch nicht geben, denn es muss mit den Vorbereitungen für die Jubiläumskampagne 2016/2017 begonnen werden. Für das 66jährige Vereinsjubiläum Anfang 2017 sind alle ehemaligen Prinzessinnen und Prinzen der Bruchkatzen ganz herzlich eingeladen!

Deshalb findet bereits am Freitag, 19. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus Schöne in Katzenbach, Brunnenstraße 12, ein Tollitätentreffen statt! Es wäre schön, wenn viele kommen könnten! Gerne kann sich jeder Gedanken für einen besonderen Beitrag im Jubiläumsjahr machen. Weitere Infos können bei Reiner Scherer, Telefon 06371-614589, in Erfahrung gebracht werden.

Jahreshauptversammlung beim Tanzsportverein

Ramstein-Miesenbach. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Alle Mitglieder des Tanzsportvereins Ramstein sind zur Jahreshauptversammlung des Vereins am Sonntag, 21. Februar, um 18 Uhr, ins Haus des Bürgers, Seniorenraum, eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick sowie Jahresberichte, der Kassenbericht und der Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes sowie Beschlüsse über vorliegende Anträge und Informationen über die Aktivitäten des Vereins in diesem Jahr. Nähere Informationen gibt es auch bei der Geschäftsstelle, Telefon 06371-52534.

Das Wochenprogramm im MGH Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Hier das Wochenprogramm im Mehrgenerationenhaus (MGH) in Ramstein, Landstuhler Straße 8a, Tel.: 06371/50438, E-Mail: mail@hdj-ramstein.de



Öffnungszeiten Offener Treff: Mo., Di., Do., Fr. 15-20 Uhr; Mi. geschlossen!

Internetcafé: täglich zu den Jugendtreffzeiten geöffnet!

Flötenunterricht für Kinder ab 5 Jahre: Querflöte: Jeden Montag, 16.30 – 17 Uhr; Blockflöte (Fortgeschrittene): jeden Montag, 17 - 17.30 Uhr

Blockflöte (Anfänger): jeden Mittwoch, 17 - 17.30 Uhr

Infos und Anmeldung bei Viktoria Walter unter Tel.: **0174 – 3475544**

Musikalische Früherziehung: Musikgarten 1: immer mittwochs, 16-16.30 Uhr, für Kinder im Alter von 15 Monaten bis 3 Jahre (mit Elternteil)

Musikgarten 2: immer mittwochs 15-15.45 Uhr, für Kinder im Alter zwischen 3 und 5 Jahre (mit Elternteil). Infos und Anmeldung bei Galina Walter unter Tel.: **0 63 71 / 61 35 68.**

Kinder- und Jugendchor Ramstein: Probe für Kinder bis 10 Jahre: **immer dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr.**

Probe für Jugendliche: **immer dienstags, 18.30 – 19.30 Uhr.** Weitere Infos bei Michaela Hoffmann unter **0 63 72 / 21 16**

Beratungsangebote:
„Querbeet“-Beratungsstelle des Kreises Kaiserslautern: Täglich zwischen 9 und 12 Uhr finden in verschiedenen Bereichen Beratungen im MGH statt. Die Querbeet-Räumlichkeiten befinden sich im 1. OG des MGH und sind über den Eingang Richtung Kindergarten erreichbar (Beschilderung „Querbeet“ folgen). Weitere Infos unter: **0 63 71 / 59 80 838** oder im MGH.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr bietet der **Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) Landstuhl** eine Außensprechstunde mit Schwerpunkt Schwangerschaftsberatung im Beratungsraum des MGH Ramstein an. Terminabsprache bei Nina Lambrecht unter **0 63 71 / 22 85.**

Hebammensprechstunde: Der SKF bietet an jedem 4. Mittwoch eines Monats eine Sprechstunde im MGH an. Wenn Sie Fragen haben zur Geburtsvorbereitung, zu Beschwerden in der Schwangerschaft, zur Säuglingspflege, zu der ersten Zeit daheim mit dem Baby, zur Erstausrüstung oder rund um Schwangerschaft und

Geburt, dann kommen Sie einfach vorbei. Nähere Infos bei Frau Ecker und Frau Lambrecht, **SKF Landstuhl, Tel.: 06371 / 2285.**

Babyladen: jeden 2. und 4. Mittwoch von 10-12 Uhr ist der Babyladen im MGH geöffnet. Frauen und Familien in einer schwierigen sozialen und finanziellen Situation haben hier die Möglichkeit gegen eine freiwillige Spende Babykleidung bis Größe 104 und Babyerstausstattung zu erhalten. Kleiderspenden in den Größen 50 bis 104 können auch gerne zu den üblichen Öffnungszeiten im MGH abgegeben werden. Nähere Infos unter **0178 – 3 49 22 86** oder **06371 / 2285 (SKF).**

Krabbelgruppe ab dem 6. Monat: Jeden **Mittwoch von 10 – 11 Uhr** im Krabbelraum des MGH. Keine Anmeldung erforderlich. Einfach mittwochs im MGH vorbei schauen. Infos bei Elisa Pfeiffer unter **06371 / 4069730.**

Neue Termine bei den Silver Surfern: Ganz gleich, ob Sie einsteigen wollen oder schon fortgeschritten sind: Alle sind im Internet- und PC-Treff willkommen. Ihre Fragen rund um den PC werden durch die bewährte 1:1 Betreuung individuell beantwortet. Termin für Februar bis April 2016: **18.2., 1.3., 15.3., 5.4., 14.4. und 26.4. jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr** im MGH Ramstein, Landstuhler Str. 8a. Anmeldung unter **0 63 71 / 5 04 38.**

Selbsthilfegruppen: immer in den Querbeet-Räumen des MGH

Für **suchtkranke Menschen: jeden Montag, 19 – 20.30 Uhr**
Für **depressive Menschen: in jeder geraden Woche dienstags von 18.30 – 20 Uhr**

Außensprechstunde des Pflegestützpunktes Weilerbach: Sprechstunde jeden Donnerstag, 17-20 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ramstein oder wir beraten auf Wunsch direkt bei ihnen zu Hause oder per Telefon. Ansprechpartner: **Martin Konietzko, Telefon: 0 63 74 / 99 55 156** oder **0160 – 7186808.**

Babymassage-Kurs Ramstein-Miesenbach. In diesem Kurs erlernen die Teilnehmer in einer kleinen Gruppe von maximal 6 Teilnehmern die Methode der traditionellen indischen Babymassage nach Frédéric Leboyer. Außerdem besteht genügend Zeit zum Erfahrungsaustausch untereinander. Der Kurs eignet sich für Säuglinge ab etwa zwei Monate. Dauer: 5 mal 75 Minuten. Die Kursgebühr einschließlich Öl und Skript beträgt 50 Euro. Infos und weitere Termine bei Eva-Maria Jung unter Telefon 06371/465454 oder unter „www.Evas-Babymassage.de“.

PC-Kurse für Interessierte ab 50

Ramstein-Miesenbach. Das Mehrgenerationenhaus (MGH) Ramstein bietet wieder PC-Kurse für Menschen ab 50 an. Erfahrener Lotsen der „Silver Surfer“ werden die Kurse leiten.

Anfängerkurs: In diesem Windows 7 Grundkurs sollen die Teilnehmer langsam an die Komplexität des sogenannten „Neuen Mediums“ herangeführt werden. Die speziellen Einsteigerkurse sollen auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer bei der Beschäftigung mit dem Computer und dem Internet abgestimmt werden. Dabei soll es um folgende Inhalte gehen: Bedienen von Tastatur und Maus, Betriebssystem, Textverarbeitungsprogramm, erste Schritte ins Internet. Beginn ist am **Dienstag, 23. Februar, von 16.30 bis 18.30 Uhr** (8 mal 2 Stunden).

Fortgeschrittenenkurs: Für diesen Kurs sollten Vorkenntnisse in Windows 7, wie sie in den Grundkursen vermittelt oder anderweitig erworben wurden, vorhanden sein. Beginn ist am **Mittwoch, 4. Mai, von 9.30 bis 11.30 Uhr** (6 mal 2 Stunden).

Haben Sie Interesse an einem der Kurse, so melden Sie sich unter **06371 / 50438** im Mehrgenerationenhaus Ramstein an.

Neue Kreativkurse für Kinder im MGH Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Im Ramsteiner Mehrgenerationenhaus (MGH), Landstuhler Str. 8a, Telefon 06371 / 50438, werden bis zu den Sommerferien neue Kreativkurse angeboten: **Kochen und Backen** für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils donnerstags (3x), 16.30-18.45 Uhr, Kurs 1 ab 25.2., Kurs 2 ab 7.4., Kurs 3 ab 9.6.;

Töpfern für Kinder ab 7 Jahre; Kosten je Kurs: 25 Euro, jeweils dienstags (4x), 16.15-18.15 Uhr, Kurs 1 ab 23.2., Kurs 2 ab 17.5. **Sport & Spiel** für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils donnerstags (4x), 16.30 - 18 Uhr, Kurs 1 ab 18.2., Kurs 2 ab 7.4., Kurs 3 ab 2.6.

Werken mit Holz für Kinder ab 8 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils freitags (3x), 16.30 – 18 Uhr, Kurs 1 ab 19.2., Kurs 2 ab 8.4.

Tanz & Spiel für Kinder ab 6 Jahre; Kosten je Kurs: 20 Euro, jeweils dienstags (4x), 17-18.30 Uhr, Kurs 1 ab 5.4., Kurs 2 ab 3.5.

Hausaufgabenbetreuung ist an jedem Freitag während der Schulzeit von 13.30 bis 15 Uhr im MGH.

Anmeldungen für alle Kurse werden ab sofort nur telefonisch unter **06371 / 50438** entgegengenommen!

Fundgrube

Schöne große Einliegerwohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad, 115 m², in Kottweiler-Schwanden, ab sofort zu vermieten. Einbauküche, Parkettboden, komplett neu renoviert. Kaltmiete 490,-€ + NK. ☎ 06371/50300.

Kleinanzeigen lohnen sich! – Paqué-Druck u. Verlag GmbH, ☎ 06371/9625-0.

Fachgerechtes Scheren + Trimmen aller Rassen. Mitglied im ZZF. Termine nur n. Vereinbarung. Hundehaus Paqué, Ramstein, ☎ 06371-952584.

Von Privat zu verkaufen! Gebr. Gerüstdielen, Preis VHB. ☎ 06371-71355.

Zu verkaufen! Suzuki GS 500 E, Bj. 1997, 13.000 km, guter Zustand, gesundheitsbedingt abzugeben, VHB 1.300,-€. ☎ 06371-51916.

Flohmarkthalle Ramstein jeden Freitag von 8-18 Uhr und Samstag von 8-16 Uhr geöffnet. Jeder kann mitmachen! ☎ 0163-1905717.

Mitgliederhilfe in Steuersachen bei ausschließl. nichtselbstständigen Einkünften. Lohnsteuerhilfeverein Aktuell e.V. Beratungsstelle: Friedenstraße 1, 66877 Ramstein. Leiterin: Petra Schmidt, ☎ 06371-9522055.

TEKO-CLEAN-SERVICE, Mitarbeiter auf Minijob-Basis und Objektleiter/in gesucht. ☎ 0176-60939579.

Kostenlose Schnupperstunde für: A-Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug, Keyboard, Klavier und Gesang. Schnell anmelden in der Musikschule Dirk Kühn, Hütschenhausen, ☎ 06372-6243658 o. 0177-6620726.

Weltersbach: 4 ZKB, ASR, ca. 110 m², Terrasse, 600,-€ kalt + NK, ab sofort frei. ☎ 06371-52161.

Probleme mit dem Telefon? Fachmännische Beratung/Reparatur – Telefone – Telefonanlagen – Internet – Internettelefonie (IP) – TS Müller. ☎ 06371-952111.

Brauche Gas-/Wasserinstallateur, Elektriker und Fliesenleger. ☎ 0176/56793897.

Für ein Restaurant in Ramstein suchen wir eine Servicekraft für den Thekenbereich. ☎ 06371-952269.

PC Dateneingabe und Recherche – Aushilfskraft (auch Schüler/in oder Student/in oder Praktikum) mit PC-Kenntnissen stundenweise gesucht. Mailbewerbung: info@logoDLZ.de

Computerreparatur ab 29,- € – PC Systeme, Hardware, Drucker, Druckerpatronen/befüllen, Datenrettung, Virenentfernung; Reparatur vor Ort. – TTS Ramstein, Spesbacher Str. 1a, Tel./Fax: 06371-598987, info@tts-ramstein.de, www.tts-ramstein.de

Putzhilfe nach Niedermohr gesucht, ca. 4 Std., 14-tägig. ☎ 06383/5610.

KOSMETIKSTUDIO BEAUTY & BALANCE
Poststraße 2
66877 Ramstein-Miesenbach
☎ 06371- 505 76

Wir freuen uns auf Sie! BABÖR

BROADWAY KINO MOVIE MAGIC
Digital 3D
RAMSTEIN-SÜD / LANDSTUHL
www.broadwaykino.com
Info & Karten: Tel. 0 63 71 - 937 007

CONTAINERDIENST ABFLUSSREINIGUNG

Jakob Becker Entsorgung-GmbH
An der Heide 10
67678 Mehlingen
info@jakob-becker.de

Tel. 0 63 03/8 04-0
www.jakob-becker.de

ALI'S EXPRESS
Schuh- und Schlüsseldienst

- Schuhe
- Schlüssel
- Messer
- Scheren
- Stempel
- Näharbeiten
- Gravuren
- Batterien

Rathausring 6 im EDEKA-Center
66877 Ramstein
Tel.+ Fax: **0 63 71 / 5 01 26**
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 09.00 bis 19.00 Uhr,
Sa. 09.00 bis 18.00 Uhr

Dienstleistungen aller Art

Baumfällung, Heckenschnitt
Mäh- und Baggerarbeiten
im Garten, an Straßen,
Geh- und Fahrwegen
(auch in schwierigem Gelände)
Mit Entsorgung.

Tel. 0173/3414550 od. 0157/30095379

CONTRANS Containerdienst
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Wir lösen ihre Abfallprobleme!

Am Tränkwald 9 • 67688 Rodenbach
Tel.: 0 63 74 / 80 21 55 • Fax: 0 63 74 / 80 21 56
Mobil: 01 71 / 7 75 79 63

Container zu Tiefstpreisen

Roland's Auto Agency

PKW-, LKW- & Hängervermietung Kfz-Reparaturen aller Art

LKW 2,5t - 7,5t • Kipper 7,5t
7 bis 9-Sitzer Busse
PKW-, Motorrad- & Transportanhänger

Karosseriearbeiten • Lackierungen
Inspektionen • Bremsenservice
Klimaservice • Reifenservice

Industriegebiet Westrich, Ramstein, Telefon 0 63 71 - 7 01 82

FuderFinanzierungen
Immobilien-Finanzierung
mit persönlicher Beratung zu Internet-Konditionen
06302-4046 Winnweiler info@fuder.de

Selbst renovieren lohnt nicht mehr, bei diesen Preisen!

Maler-Qualitäts-Anstrich / sämtliche Arbeiten
z.B. Wohnung, 60 m² ab 450,- € + Mat. + MwSt.
Zimmer ab 80,- € + Mat. + MwSt.

Seit 25 Jahren **Krick Malerbetrieb**, Tel. 0631/56749 (8.00-12.00 Uhr)

DACHDECKEREI GÜNTER KORFMANN

66851 QUEIDERSBACH
Tel.: 0 63 71 / 91 69 90
Mobil: 01 71 / 1 22 33 95
Fax: 0 63 71 / 4 95 33 69

67657 Kaiserslautern
Im Reiserfeld
Tel.: 06 31 / 53 49 48 04

25 JAHRE

DÄCHER • FASSADEN • ABDICHTUNGEN • DACHREPARATUREN

Budick + Strack GmbH
Dachdeckerei Meisterbetrieb

Erhard Budick
Höhenstraße 13a
66879 Reichenbach-Steegen
Tel.: 06385 / 9933108
Mobil: 0170 / 3332021
Fax: 06374 / 5130

Volker Strack
Hasenstraße 24
67688 Rodenbach
Tel.: 06374 / 802723
Mobil: 0160 / 93782937
Fax: 06374 / 5130

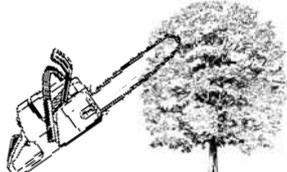
Ausführung von Dachdecker- und Spenglerarbeiten

- Steildächer
- Flachdächer
- Schieferarbeiten
- Dachreparaturen
- Dachfenster
- Blecharbeiten
- Zimmererarbeiten
- Asbestentsorgung nach trgs 519

Gartenarbeiten aller Art
Speziell Baumfällung, auch Wurzelwerkentfernung, jede Lage.
Obstbäume und Sträucher schneiden, Pflasterarbeiten, mähen, säen, vertikurieren, Rollrasen, Abtransport, preiswert und professionell.
☎ 0 63 03- 8 76 17 oder 01 76 - 64 61 71 64

Forstwirtschaftlicher Betrieb – Walter Thiel
Ausführung sämtlicher Baumfäll- und Forstarbeiten, Grünpflege inkl. Entsorgung

Am Tränkwald 9, 67688 Rodenbach
Tel.: 06374/70630 Handy: 0171/7757963



Malerangebot wie in DM-Zeiten
Ihr kundenfreundlicher
Maler- / Stuckateurbetrieb
Stefan Hallauer
Landstuhl, Tel. 0 63 71 / 21 73

ZEIT FÜR VERÄNDERUNG!



myline
aktiv schlank.



GUTE VORSÄTZE? LETZTE CHANCE - JETZT IN DER FASTENZEIT!

EGAL OB MYLINE EXPRESS, MYLINE INTENSE ODER MYLINE CONTROL.

- WIR BERATEN SIE GERNE AN UNSEREM INFOABEND.
NATÜRLICH KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH!

Termine:

- 1. Donnerstag, den **18.02.2016** um 19:00 Uhr
- 2. Dienstag, den **01.03.2016** um 18:30 Uhr

MELDEN SIE SICH GLEICH AN DER REZEPTION AN, UM EINEN PLATZ ZU SICHERN!
JAMMERN HILFT NICHT!

Neue Termine zu myline intense:

- Montag, den **14.03.2016** um 19:15 Uhr und
- Donnerstag, den **24.03.2016** um 19:00 Uhr



FITNESS & GESUNDHEITSTUDIUM
WWW.FITN-FUN.RAMSTEIN.DE
FIT UND GESUND DURCH'S LEBEN!

FIGURTRAINING • RÜCKENFITNESSZENTRUM • MILON GESUNDHEITZIRKEL
FUNKTIONELLES TRAINING • PROFESSIONELLER KURSBEREICH • BODYVIVE & BODYPUMP
CK WORK • WELLNESSLANDSCHAFT • MYLINE ERNÄHRUNGSKURSE • REHASPORT

Landstuhler Str. 29 • 66877 Ramstein - Miesensbach
Tel. 06371 - 578 78 • Mail. info@fitnfun.de

Bis zu
500 Euro
Wechselprämie
sichern!



Mein Sparschwein Liebt Pfalzgas!

Pfalzgas rechnet sich – für mich und für die Umwelt. Denn Erdgas verursacht weniger Schadstoffe und CO₂, als die meisten anderen Brennstoffe und ist besonders wirtschaftlich. Für den Umstieg von Öl auf Erdgas habe ich obendrein 500 Euro Wechselprämie kassiert. Sie können das auch: bis 31. Dezember 2016.

Mehr unter pfalzgas.de

PFALZ GAS

ERDGAS NEU GEDACHT